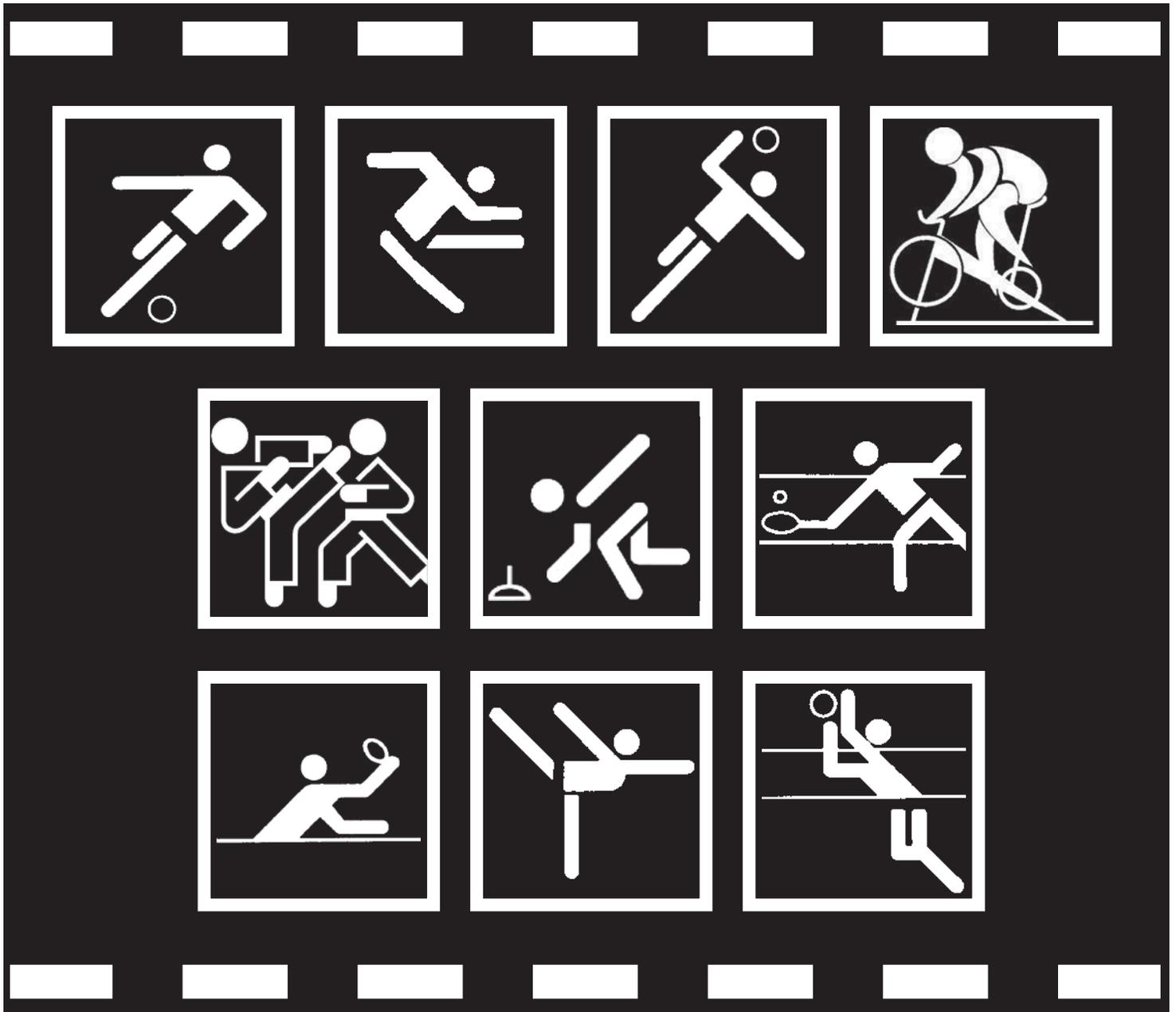


Turn- und Sportverein Wartenberg e.V.

gegr. 1919



Jahresbericht 2014/2015

Liebe Sportfreunde, liebe TSV-Mitglieder,

das Vereins- und Sportjahr 2015 hatte wieder einiges zu bieten. Die sportlichen Geschehnisse haben die Abteilungs- und Übungsleiter auf den folgenden Seiten für Sie zusammengefasst. Unter dem Strich lässt sich sagen, dass der TSV auf gesunden Füßen steht. Der Zulauf in den Abteilungen im Kinder- und Jugendsport ist nach wie vor ungebremst. Vor allen Dingen im Bereich unserer Kleinsten ist sehr viel Bewegung drin.

Im gesellschaftlichen Bereich waren der Kinderball mit Roger und Tom, das Starkbierfest mit Schwester Faustina alias Sieglinde Lösch und dem Theaterstück aus dem Königlichen Wartenberger Amtsgericht unter der Leitung von Christian Hamberger als auch das Sportplatzfest mit dem Benefizspiel der Fußballer und den Turnieren der Abteilungen die herausragenden Ereignisse in diesem Jahr. Ferner beteiligte sich der TSV am Ferienprogramm des Marktes Wartenberg und zusätzlich fanden noch sehr viele Aktionen der einzelnen Abteilungen über das ganze Jahr verteilt statt. Diese sind sicher in den Berichten der Abteilungsleiter aufgeführt. Der Verein lebt - sportlich wie gesellschaftlich.



Schwester Faustina alias Sieglinde Lösch las u.a. den Kommunalpolitikern kritisch aber humorvoll die Leviten



Verhandlung vor dem Königlich Wartenberger Amtsgericht: Landgendarm Egidius Baumann alias Christian Hamberger schildert die Vorkommnisse in der Zusterforer Strasse...

Unser Sportzentrum präsentiert sich nach 10 Jahren immer noch in „Topform“. Dafür mein herzlichstes Dankeschön an alle Helfer und an diejenigen, die so manches Projekt in Eigenregie anschieben.

Beispielsweise entsteht eine neue Garage als Unterstand für unsere Gerätschaften, damit diese nicht ständig der Witterung ausgesetzt sind. Nach Prüfung verschiedener Modelle und Bauweisen haben Christian Hamberger und Armin Reiter dieses Projekt geleitet, die für den TSV günstigste Variante gewählt und mit den Mitgliedern der Abteilung Stockschützen vorangetrieben.



Beim Benefizspiel gegen den FC Ismaning kamen 500 Euro zusammen

Die Stockschützen haben Ihre Stockhütte ebenfalls gegen die Witterung auf der Nord- und Westseite geschützt und zudem eine Seite mit Bandenwerbung versehen. Die Volleyballer haben mit wenig finanziellen Mitteln dafür mit viel Eigenleistung dieses Jahr eine Flutlichtanlage auf den Beachvolleyballplätzen errichtet. Die Masten, gespendet vom Flughafen München, wurden in Rekordzeit gesetzt, die Kabel verlegt und in den nächsten Wochen werden die Strahler, die wir ebenfalls vom Flughafen München günstig erwerben konnten mit den von der Fa. Pröbst dafür angefertigten Traversen angebracht.

Eine derartige Flutlichtanlage für Beachvolleyballplätze findet man bei einem Sportverein im näheren Umkreis meines Wissens nicht.

Die Familie Beranek hat nach fast 10 Jahren als Pächter der Gastwirtschaft im Sportheim den Vertrag nicht mehr verlängert. Ich darf nochmal der Familie Beranek meinen herzlichsten Dank aussprechen, denn nachdem unser darauffolgender Pächter nach 4 Monaten sein Engagement beendet hat, wird erst deutlich, was sie über die vielen Jahre geleistet haben. Wir suchen demnach für die Gastwirtschaft wieder einen neuen Pächter und die ersten Gespräche mit potentiellen Nachfolgern haben bereits stattgefunden. Unser Ziel ist es den Gastraum spätestens ab 1. Februar 2016 wieder verpachtet zu haben. Das Sportheim ist seit diesem Jahr eine offizielle Sky Sportsbar. Damit sich diese Investition rechnet, würde ich mir wünschen, dass mehr Besucher ins Sportheim kommen. Ich denke, dass dies das Vereinsleben auch insgesamt noch mehr fördern würde.



Roger & Tom begeisterten knapp 400 Kinder beim Mitmachkonzert

Der TSV musste im Jahr 2015 auch im und um das Sportheim herum weitere Investitionen tätigen. Nach der Installation der Photovoltaikanlage vor vier Jahren hat sich eine Taubenkolonie auf dem Dach des Sportheims angesiedelt. Nachdem Maßnahmen unter Beachtung des Tierschutzes vor einigen Jahren nicht den gewünschten Erfolg brachten, haben wir durch eine Fachfirma die Anlage mit einem stärkeren Schutzgitter versehen und eine umfassende Reinigung durchführen lassen. Damit sind zwar immer noch vereinzelt Tauben sichtbar, aber dem Nisten unter der Anlage ist zumindest Einhalt geboten.

Eine noch schwierigere Situation hat sich ergeben, als durch einen Schaden in der Steuerzentrale der Pumpstation Fehlfunktionen auftraten, die einen Rückstau in das Kellergeschoss verursachten. Neben dem umfangreichen Trocknen des Bodenaufbaus war auch der Einbau einer neuen Steuerzentrale notwendig. Zum Glück war der Aufwand bei der Trocknung einschl. der Nebenleistungen zu einem großen Teil von der Gebäudeversicherung abgedeckt. Damit ein derartiger Schaden nicht nochmals auftritt, haben wir als zusätzliche Absicherung eine zweite unabhängige Alarmierungseinrichtung mit Wasserstandserkennung installiert, die bei Ausfall der Doppelpumpenanlage einen Alarm per SMS versendet. Somit hoffen wir, dass uns dieses Unheil nicht nochmals ereilt.

Vandalismus ist bei einem Sportzentrum dieser Art im Außenbereich immer ein Thema. Zum Glück haben wir nur selten damit zu kämpfen. Um hier gerüstet zu sein, haben wir in den vergangenen Wochen die Montage weiterer Kameras beschlossen. Lediglich ein oder zwei WebCams werden Bilder für die TSV Homepage liefern, Aufnahmen weiterer Kameras werden für den Fall der Fälle zwischengespeichert, aber nicht veröffentlicht. Dies geschieht alles unter Beachtung der aktuellen Datenschutzbestimmungen.

Apropos Internetauftritt: In einem arbeitsintensiven Projekt haben es Willi Veit und Christian Köhler in Zusammenarbeit mit den Abteilungen der TSV-Website eine komplett neue Struktur und ein neues Design verpasst. Was wir unser Homepage

www.tsv-wartenberg.de sehen, ist das tolle Ergebnis aus wochenlanger Arbeit. Für die Aktualität sind die jeweiligen Abteilungen zuständig, nicht die Webmaster, das bitte ich bei Rückfragen zu berücksichtigen.

Ich bitte ferner um Verständnis, dass ich nicht alle Mitglieder, die beim TSV teils Herausragendes leisten und viel Zeit investieren, namentlich erwähnen kann. Es sind sehr viele Personen und ich möchte nicht in Gefahr laufen jemanden zu vergessen. Diejenigen wissen aber teils aus persönlichen Gesprächen, dass ich Ihr Engagement sehr schätze.

Somit gilt an dieser Stelle allen TSV Mitgliedern, allen Übungsleiter/-innen und Funktionär/-innen, die sich in irgendeiner Art zum Wohle des TSV und seinen Sportlern einsetzen, mein Dank. Allen Helfern und Helferinnen bei Veranstaltungen oder Arbeitseinsätzen, der Fahnenabordnung des TSV, meinen Vorstandskollegen für die Mitarbeit und insbesondere Bruno Späth für die Bewirtung bei den zahlreichen Sitzungen, mein herzlichstes Vergelt´ s Gott!

Wir können zufrieden sein, mit dem was der TSV Jahr für Jahr auf die Beine stellt. Es gibt immer viel zu tun und wir stehen immer vor neuen Herausforderungen, die es zu meistern gilt.

Es ist dabei ganz normal, dass es Diskussionen gibt, aber mit Kompromissbereitschaft und Verständnis für andere Meinungen und Ansichten, lässt sich auch hier Vieles lösen.

Den TSV Sportlerinnen und Sportlern wünsche ich viel Erfolg und vor allem eine verletzungsfreie Zeit.

Auf ein neues Jahr 2016!

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Rademacher, 1. Vorsitzender

Mitgliederzahlen (Stand: 31.10.2015)

nach Alter:

	<u>11/2012</u>	<u>11/2013</u>	<u>11/2014</u>	<u>11/2015</u>
- unter 14 Jahre:	317	299	330	335
- 14 bis unter 18 Jahre:	122	122	123	125
- 18 bis unter 40 Jahre:	287	299	290	288
- 40 Jahre und älter:	<u>386</u>	<u>371</u>	<u>369</u>	<u>376</u>

Insgesamt: **1112** **1091** **1112** **1124**

Zu Beginn meines Berichts zur Spielzeit 2014/15 möchte ich mich bei allen Mitgliedern bedanken, die sich in der Fußballabteilung engagieren und dazu beitragen, den Trainings- und Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Es gelingt uns jedes Jahr wieder, engagierte und ehrenamtlich tätige Sportkameraden zu finden und für die Arbeit in der Abteilung Fußball des TSV zu begeistern. Der Zulauf von Kindern und Jugendlichen ist weiter enorm. Ein hohes Maß an Engagement und Eigenverantwortung der Verantwortlichen ist Voraussetzung, um den Anforderungen gerecht zu werden. Im Jugendbereich möchte ich mich bei allen Trainern von der A-Jugend bis zu den Anfängern für ihren Einsatz bedanken. Ein besonderer Dank gilt Franz Halbritter, der für Groß- und Kleinfeld zuständig ist. Ein Dank gilt auch unseren Funktionären, Christian Hamberger (Platzwart), Bruno Späth (Platzkassier), Werner Grandinger (Pressewart sowie Verfasser des Stadionheftes), Franz Dellel (Stadionsprecher), Franz Halbritter (Jugendleiter), allen Schiedsrichtern sowie Rainer Hamberger (Streuwart).

Die gesamte Fußballabteilung bedankt sich beim Förderverein Fußball sowie bei allen Sponsoren der Fußballabteilung für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr.

Zielsetzung für die Saison 2014/15

Unsere beiden Mannschaften mit ihren Trainern Alexander Kutschera und Andreas Bitzer (1. Mannschaft) und Christian Miller und Erich Witt (2. Mannschaft) gingen mit unterschiedlichen Zielsetzungen in die Saison. Die erste Mannschaft sollte sich nach Platz 4 in der Saison 2013/14 weiter verbessern und im ersten Tabellendrittel stabilisieren. Mit der zweiten Mannschaft wurde nach Rang 7 in der Vorsaison wieder ein Platz im gesicherten Mittelfeld angepeilt.

Die zweite Mannschaft konnte sich frühzeitig ins gesicherte Mittelfeld absetzen, Abstiegsgefahr bestand zu keiner Zeit. Bei der ersten Mannschaft waren nach der durchwachsenen Vorrunde die Hoffnungen, in den Kampf um Platz zwei einzugreifen, schon dahin. Mit einer beeindruckenden Rückrunde spielte man sich noch auf Rang 3 nach vorne. Es waren erfolgreiche Spielzeiten für beide Mannschaften, unsere Kreisklassenmannschaft vergab die Chance auf mehr durch die schwächere Vorrunde.

Die 1. Mannschaft spielte eine enttäuschende Vorrunde, die sie nur auf Platz 7 beendete. Alle Chancen, ganz vorne mitzuspielen, waren damit bereits nach der Hälfte der Saison dahin. Der Rückstand auf Platz eins betrug bereits 15 Punkte, auf Platz zwei hatte man 10 Zähler Abstand. Die Rückrunde verlief dann ähnlich wie in der Vorsaison wesentlich besser und sehr überzeugend (zweitbeste Rückrundenmannschaft) und man holte 30 Punkte. Nur beim Aufsteiger TSV St. Wolfgang musste man eine 2:3 Niederlage hinnehmen. 9 Siege, 3 Unentschieden und das starke Torverhältnis von 44:16 in der Rückrunde belegen das. Letztlich schloss man die Saison 2014/2015 mit 47 Zählern auf Platz 3 der Kreisklassentabelle ab (13 Siege, 8 Unentschieden und 5 Niederlagen). Übrigens mit der genau gleichen Punktzahl beendete man die Vorsaison. Insgesamt wurden 28 Spieler eingesetzt.

Torschützenliste 1. Mannschaft:

1. Florian Hornauer	21 Tore
2. Martin Maier	11 Tore
Michael Reischl	11 Tore
4. Thomas Halir	6 Tore
Christoph Härtl	6 Tore
6. Maximilian Scharf	3 Tore
Daniel Werner	3 Tore
8. Thomas Danner	2 Tore
Maximilian Kronseder	2 Tore
Stephan Motzkus	2 Tore
11. David Ertl, Malte Kaps, Manuel Kraus und Hannes Schmidt je	1 Tor

Punktspieleinsätze 1. Mannschaft:

1. Martin Maier	26 Spiele
2. Christoph Härtl und Michael Reischl	25 Spiele
4. Florian Hornauer	24 Spiele
5. Maximilian Kronseder	23 Spiele
6. Thomas Halir und Hannes Schmidt	20 Spiele
8. David Ertl	19 Spiele
9. Adrian Lopez	17 Spiele
10. Benedikt Leitmannstetter	16 Spiele
11. Thomas Danner und Sebastian Rilke	15 Spiele
13. Bernd Blumoser, Maximilian Scharf und Daniel Werner	14 Spiele
16. Johann Eschbaumer	10 Spiele
17. Christian Furtner	8 Spiele
18. Thomas Kainz und Daniel Zahnweh	6 Spiele
20. Michael Halbritter	5 Spiele
21. Christoph Lehmann	4 Spiele
22. Andreas Bitzer, Christoph Hornauer und Stephan Motzkus	3 Spiele
25. Malte Kaps und Manuel Kraus	2 Spiele
27. Jens Baumbach und Christian Obermeier	1 Spiel

Abschlusstabelle Kreisklasse Gruppe 4 2014/15

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	TSV St.Wolfgang	26	20	4	2	80 : 27	53	64
2	FC Langengeislg.	26	16	4	6	51 : 32	19	52
3	TSV Wartenberg	26	13	8	5	72 : 38	34	47
4	FC Lengdorf	26	14	5	7	50 : 37	13	47
5	DJK Ottenhofen	26	13	3	10	51 : 37	14	42
6	FC Spfr. Schwaig	26	11	6	9	48 : 37	11	39
7	SV Eichenried	26	9	7	10	50 : 52	-2	34
8	SpVgg Langenprg.	26	8	8	10	49 : 57	-8	32
9	SpVgg Eichenkf.	26	9	5	12	46 : 69	-23	32
10	Türk Gücü Erding	26	8	5	13	39 : 56	-17	29
11	RW Klettham-Erd.	26	8	3	15	35 : 59	-24	27
12	TSV Grüntegernbach	26	7	5	14	42 : 59	-17	26
13	SC Kirchasch	26	4	7	15	30 : 51	-21	19
14	SpVgg Altenerdg. II	26	4	6	16	35 : 67	-32	18

1. Mannschaft 2014/15



Die 2. Mannschaft spielte eine gute Saison und schloss diese auf Platz 7 der Tabelle ab. Die ganze Saison über bestand zu keiner Zeit die Gefahr, dass man in Abstiegsgefahr geraten könnte. Die Grundlage dafür wurde in der sehr guten Vorrunde gelegt, als man 19 Zähler holen konnte. Nach der Winterpause konnte man direkt einige Siege erringen und letztlich konnte die Saison ohne große Probleme zu Ende gespielt werden.

Die 2. Mannschaft belegte mit 32 Punkten den 7. Platz (9 Siegen, 5 Unentschieden und 10 Niederlagen). Insgesamt wurden 33 Spieler eingesetzt.

Torschützenliste 2. Mannschaft:

1. Erich Witt	18 Tore
2. Maximilian Celis	11 Tore
3. Anton Bergmeier, Malte Kaps und Christoph Lehmann	2 Tore
6. Thomas Danner, Dominik Ertl, Luca Kraus, Benedikt Leitmannstetter, Christian Obermeier, Maximilian Scharf und Sascha Schuhmacher	1 Tor

Punktspieleinsätze 2. Mannschaft:

1. Warga Roland	23 Spiele
2. Dellel Alexander, Wasmeier Daniel und Witt Erich	22 Spiele
5. Celis Maximilian	21 Spiele
6. Lehmann Christoph	19 Spiele
7. Kainz Thomas und Schuhmacher Sascha	17 Spiele
9. Ertl Dominik	16 Spiele
10. Kraus Luca und Kraus Manuel	15 Spiele
12. Motzkus Stephan	12 Spiele
13. Bergmeier Anton und Kaps Malte	11 Spiele
15. Bitzer Andreas	10 Spiele
16. Zahnweh Daniel	9 Spiele
17. Eschbaumer Johann, Furtner Christian, Obermeier Christian und Wutke Dominik	7 Spiele
21. Halbinger Thomas	5 Spiele
22. Danner Thomas und Scharf Maximilian	4 Spiele
24. Bergmeier Simon, Hornauer Christoph, Leitmannstetter Benedikt und Schmidt Hannes	3 Spiele
28. Baumbach Jens, Sabella Francesco und Wunderer Mathias	2 Spiele
31. Graf Andreas, Heidenreich Felix und Rilke Sebastian	1 Spiel

Abschlusstabelle A-Klasse Gruppe 7 2014/15

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	FC Moosinning II	24	20	1	3	75 : 19	56	61
2	TSV Erding II	24	16	3	5	81 : 38	43	51
3	FC Fraunberg	24	14	5	5	62 : 35	27	47
4	TuS Oberding	24	11	4	9	62 : 48	14	37
5	SV E. Berglern	24	11	4	9	44 : 37	7	37
6	SG.Reichenkirchen	24	11	3	10	57 : 47	10	36
7	TSV Wartenberg II	24	9	5	10	42 : 49	-7	32
8	FC Finsing II	24	9	4	11	44 : 53	-9	31
9	FC Lengdorf II	24	7	7	10	43 : 54	-11	28
10	FC SpFr. Eitting II	24	8	2	14	40 : 65	-25	26
11	SpVgg Neuching	24	7	5	12	47 : 53	-6	26
12	SV Zustorf	24	5	8	11	36 : 65	-29	23
13	FC Grünbach	24	1	3	20	22 : 92	-70	6

2. Mannschaft Saison 2014/15



Abschlussfeier Saison 2014/15

Bei überragendem Wetter fand am 12. Juni 2015 auf dem Sportgelände die Abschlussfeier statt. Nach einem kurzen Saisonrückblick wurden die trainingsfleißigsten Spieler und die besten Torschützen ausgezeichnet. Neben einigen Spielern wurden auch die Wirtsleute verabschiedet.

Ich bedanke mich bei Erich Witt für seine 286 Spiele, davon 59 für die 1. Mannschaft, die er für den TSV Wartenberg bestritten hat.

Nach 10 Jahren haben wir den ersten Pächterwechsel beim Sportheim, da unsere Wirtsleute Elfriede und Franz aufhören. Die Fußballer des TSV bedanken sich für die 10 Jahre, die sie für uns da waren und das jederzeit sehr gute Verhältnis. Wir erinnern uns gerne an all die gemeinsamen Feiern im Vereinsheim und am Sportgelände.

Vielen herzlichen Dank auch an die vielen Funktionäre in der Abteilung Fußball für ihre zuverlässige Mitarbeit.

Abteilungsleiter	Ernst Halir
stellvertr. Abteilungsleiter	Sepp Blumoser
Marketing und Organisation	Thomas Rademacher
Jugendleiter	Franz Halbritter
Organisationsleiter	Jakob Huber
Kleinfeld-Koordinator	Martin Rott
Großfeld-Koordinator	Mirko Tietz
Physiotherapeut	Florian Kühlein
Platzwart	Christian Hamberger
Kassier	Bruno Späth
Pressewart/Stadionheft	Werner Grandinger
Stadionsprecher	Franz Dellel
Schiedsrichter-Obmann	Knut Friedrich
Dressen waschen	Elfriede Beranek
Der Mann für alle Fälle	Hans Stöckl

Vielen Dank an den **Förderverein Fußball** für die Unterstützung im vergangenen Jahr und auch für die finanzielle Unterstützung der Abschlussfeier.

Ein großer Dank gilt auch den **Juniorentrainern** für die geleistete Arbeit.

Gönner und Sponsoren des Vereins

Ein großes Dankeschön geht an Dr. Wolfgang Kronseder, an die Firma Metallbau Pröbst sowie an Manfred Rilke für den Kauf der T-Shirts und Pullover und an die Brauerei Reiter für die neuen Trikots der 2. Mannschaft, sowie an Hannelore Schraner und Bruno Späth, die uns das ganze Jahr unterstützen.

Wir bedanken uns außerdem bei allen Sponsoren, die uns bei der Weihnachtsfeier bei die Tombola sowie bei der Abschlussfeier unterstützen.



1. Mannschaft Saison 2015/2016



2. Mannschaft Saison 2015/16



TSV Wartenberg - 1. und 2. Mannschaft Saison 2015/16



Unsere 1. Mannschaft wurde vor Saisonbeginn als einer der großen Favoriten der Kreisklasse genannt. Gegen Ende der Vorrunde liegt unsere Mannschaft nur auf Platz 5 der Tabelle. Da es in dieser Saison keine überragende Mannschaft gibt wie den TSV St. Wolfgang in der vergangenen Spielzeit, haben bislang noch viele Mannschaften die Chance um die Aufstiegsplätze mitzuspielen. Der TSV ist (noch) mittendrin, der Abstand nach Vorne noch nicht zu groß. Wie in den beiden Spielzeiten zuvor, läuft es auch in dieser Vorrunde nicht wie erhofft. Besonders die sehr gute Rückrunde machte Hoffnung, in dieser Saison von Beginn an ganz vorne mitzumischen. Verletzungsbedingte Ausfälle wichtiger Spieler haben sicherlich ihren Anteil daran, dass man in der Tabelle nicht besser platziert ist.

Wesentlich schlechter und bedrohlicher als in den vergangenen Jahren sieht es bei unserer 2. Mannschaft aus. Es bewahrheitet sich, was vor Saisonbeginn schon ziemlich klar war. Die Tore, die Erich Witt und Maximilian Celis in den letzten Spielzeiten erzielt haben, fehlen an allen Ecken und Enden. Die durch den Wechsel der beiden entstandenen Probleme konnten bisher nicht gelöst werden. Bis Mitte der Vorrunde stand man im Mittelfeld der Tabelle. Durch die Niederlagen in den vergangenen Wochen rutschte man in der Tabelle immer weiter Richtung Tabellenende. Beim Heimspiel gegen das Tabellenschlusslicht FC Eitting 2 hätte man bei einem Sieg 9 Punkte zwischen sich und den Tabellenletzten bringen können. Auch das folgende Auswärtsspiel beim FC Lengdorf 2 verlor man mit 1:2 und man fiel auf den vorletzten Tabellenplatz zurück. Da man auch beim letzten Spiel des Jahres gegen die SpVgg Altenerding 2 nicht punkten konnte, muss man jetzt darauf setzen, dass die Kader der beiden Mannschaften zu Beginn des Jahres 2016 wieder komplett sind um den dann den Klassenerhalt zu schaffen.

aktuelle Tabelle Kreisklasse Gruppe 4

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	FC Spfr. Schwaig	12	8	4	0	32:8	24	28
2	SpVgg Langenprg.	12	7	2	3	30:13	17	23
3	SV Eichenried	13	6	3	4	26:19	7	21
4	RW Klettham-Erd.	12	6	2	4	35:20	15	20
5	TSV Wartenberg	11	6	2	3	24:17	7	20
6	DJK Ottenhofen	12	6	1	5	29:26	3	19
7	FC Moosinning II	12	4	6	2	25:17	8	18
8	FC Türk Gücü Erding	12	4	3	5	20:22	-2	15
9	FC Lengdorf	11	3	5	3	18:18	0	14
10	SV Walpertschn.	11	3	3	5	14:24	-10	12
11	TSV Isen	12	2	2	8	13:29	-16	8
12	TSV Erding II	12	2	2	8	10:36	-26	8
13	SpVgg Eichenkf.	12	2	1	9	14:41	-27	7

aktuelle Tabelle A-Klasse Gruppe 7

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	SG.Reichenkirchen	12	8	3	1	34:12	22	27
2	FC Fraunberg	11	6	3	2	23:14	9	21
3	TuS Oberding	10	5	3	2	17:10	7	18
4	SV Walpertschn. II	11	4	5	2	15:12	3	17
5	SpVgg Neuching	11	4	3	4	17:13	4	15
6	SpVgg Altenerdg. II	10	5	0	5	22:21	1	15
7	FC Finsing II	11	4	2	5	21:25	-4	14
8	FC Langengeislg. II	11	3	4	4	17:23	-6	13
9	SV E. Berglern	11	3	3	5	11:13	-2	12
10	FC Lengdorf II	11	2	5	4	16:21	-5	11
11	TSV Wartenberg II	12	2	3	7	10:25	-15	9
12	FC SpFr. Eitting II	11	1	4	6	7:21	-14	7

BERICHT DES JUGENDLEITERS ÜBER DIE SAISON 2013/2014

In der abgelaufenen Saison 2014/2015 kann der TSV Wartenberg zwei Meistertitel verbuchen. Bei den D-Junioren gelang der D1 ungeschlagen der Durchmarsch in der Gruppe Erding. Die D1 steigt damit nach einem Jahr wieder in die Kreisklasse Erding auf. In einem Herzschlagfinale errangen unsere E1-Junioren am letzten Spieltag erstmals die Tabellenspitze und sind Meister der Gruppe 2 Erding. Den dritten Meistertitel in diesem Jahr verpassten die B1-Junioren nur ganz knapp. Am Ende lag man punktgleich mit dem FC Moosinning auf Platz eins. Im direkten Vergleich zog man aber durch ein Unentschieden und einer Niederlage den Kürzeren. Durch einen frei werdenden Platz in der Kreisliga konnte in einem Relegationsspiel gegen den SV Vötting-Weihenstephan durch einen verdienten 1:0-Sieg dann doch noch der ersehnte Aufstieg komplett gemacht werden. Das Glück bescherte den C-Junioren nach Saisonende ebenfalls den Aufstieg in die Kreisliga. Durch frei werdende Plätze in der Kreisliga und Verzicht von besser platzierten Kreisklassisten war für unsere drittplatzierten C-Junioren der direkte Aufstieg möglich geworden.

Durch die seit Jahren praktizierte und sehr gut laufende Zusammenarbeit mit unserem Nachbarverein FC Fraunberg können durch diese sportlichen Erfolge alle Jugendlichen wieder zufrieden stellend gefördert werden. Das sportliche Niveau im Großfeldbereich dürfte sogar noch etwas steigen, da neben dem FC Fraunberg künftig auch die SpVgg Langenpreising und die SG Reichenkirchen die Spielgemeinschaft komplettieren.

Die Fußballjugend hatte auch letzten Winter wieder einen Stand am Nikolausmarkt. Dank des unermüdlichen Einsatzes unserer Juniorentrainer und anderer freiwilliger Helfer waren wir am Ende des Nikolausmarktes komplett ausverkauft. Ein besonderer Dank gebührt dabei neben allen Helfern auch unserem Platzkassier Bruno Späth, der durch die Spende und den Verkauf (Nüsse und Fruchtwürfel) zu Gunsten der Fußballjugend einen großen Anteil am großartigen Erfolg hat.

Vom 16. bis 18. Januar und vom 23. bis 25. Januar fanden in der Wartemberger Strogenhalle zum 27. Mal die Hallenfußballtage der Fußballjunioren statt. In diesem Jahr wurden an den beiden Wochenenden 13 Turniere durchgeführt. Insgesamt waren 46 Vereine aus den umliegenden Landkreisen vertreten und es nahmen über 1150 Jugendliche teil. Damit gehören die traditionsreichen Wartemberger Junioren-Hallenturniere zu den bedeutendsten Veranstaltungen dieser Art im weiten Umkreis. Sportlich gesehen konnten die Mannschaften des TSV Wartenberg in diesem Jahr zwei Turniersiege erringen. Die A-Junioren standen im Spielmodus „Jeder gegen Jeden“ in einem Turnier mit 5 Mannschaften am Ende als Sieger fest. Die E1-Junioren besiegten in einem Turnier mit 8 Mannschaften im Finale den SC Oberhummel mit 1:0. In den restlichen Turnieren wurden teilweise gute Plätze belegt. Bei drei Turnieren standen die Mannschaften des TSV Wartenberg im Finale (D1, E2, F3). Jeweils den 4. Platz erreichten die B1- und die F1-Junioren, Platz 5 ging jeweils an die C1, C2 und an die D2. Den 6. Platz belegten die B2-, E3- und F2-Junioren in ihren Turnieren.

Als Jugendleiter der Fußballabteilung des TSV Wartenberg freut es mich, dass bei keinem Turnier ernste Verletzungen zu beklagen waren und dass unsere Gastvereine und auch deren Anhang sich auch in diesem Jahr wieder durchweg positiv über diese Veranstaltung des TSV Wartenberg geäußert haben. An dieser Stelle möchte ich mich auch bei allen Helfern und bei allen Schiedsrichtern bedanken, die uns bei den Hallenturnieren unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr der Marktgemeinde Wartenberg für die Überlassung der Strogenhalle. Besonders hervorheben möchte ich dabei unseren 1. Bürgermeister Herrn Manfred Ranft, unseren 2. Bürgermeister Herrn Peter Schickinger und unseren 3. Bürgermeister Herrn Christian Pröbst, die sich an den beiden Wochenenden abwechselnd Zeit genommen und bei allen Turnieren die Siegerehrung vorgenommen haben. Abschließend möchte ich mich bei der Firma Trend Micro Deutschland GmbH bedanken, ohne deren Unterstützung die Turniere in dieser Größenordnung nicht möglich gewesen wären.

In den Sommerferien 2014 kam die Hans Dorfner Fußballschule nun schon zum 16. Mal nach Wartenberg. Es nahmen wieder viele Kinder aus Wartenberg und der näheren Umgebung teil. Leider musste das Feriencamp heuer in den Pfingstferien erneut wegen mangelnder Teilnehmerzahl abgesagt werden.

Am ersten Juli-Wochenende haben im Rahmen unseres „Sportplatzfestes“ wieder die Kleinfeld-Sommerturniere der E- und F-Junioren stattgefunden. Trotz brütender Hitze sind bis auf einen Verein alle Mannschaften angetreten. Bei verkürzter Spielzeit waren alle Turniere verletzungsfrei und letztendlich ein voller Erfolg.

Am Ende meines Berichts möchte ich mich recht herzlich bei allen Trainern und Betreuern für ihre Arbeit bedanken. Bei den Vorsitzenden des TSV, der Fußballabteilungsleitung und den Vorsitzenden des Fördervereins Fußball möchte ich mich für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit bedanken.

Ein besonderer Dank gebührt unseren ausscheidenden Wirtsleuten (Elfriede, Franz und Silvia), auf deren Unterstützung wir uns jederzeit verlassen konnten und die für die Fußballjugend immer ein günstiges Angebot hatten, egal ob es sich um die Weihnachtsfeier oder um die Abschlussfeier handelte. Zudem war und ist unser Vereinswirt Franz immer bereit, als Schiedsrichter in Punktspielen und in Turnieren zu fungieren und zusätzlich die ein oder andere Lücke zu schließen.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen kleinen und großen Sponsoren bedanken, die immer wieder ein offenes Ohr für unsere Fußballjugend haben und ohne die viele Dinge in unserem Verein und in der Jugendabteilung nicht möglich wären.

Großer Dank gilt dabei unseren Hauptsponsoren, **dem Autohaus Gromes, dem Schreibwarengeschäft Gerstner, dem Cafe Härtl, dem Sportgeschäft Gerlspeck sowie dem Förderverein Fußball und der Firma Trend Micro**. Weiter möchte ich mich dieses Jahr besonders bedanken bei **Thomas Reischl (Agentur Reischl & Partner der ERGO Versicherung AG)** für die Trikotspenden und beim **Cafe Härtl** für die Unterstützung bei der Anschaffung von Trainingsbekleidung.

Franz Halbritter, Jugendleiter (Großfeld)

A-Junioren 2014/2015



In dieser Saison wurde der Trainings- und Spielbetrieb komplett in Fraunberg abgehalten. Mit den neuen Trainern Christian Kopp, Daimer Christian und Lex Florian ging man Mitte August in die Saisonvorbereitung. Da der Kader am Anfang sehr klein war, entschieden sich einige Spieler des älteren Jahrgangs von Fraunberg und Wartenberg ein weiteres Jahr in der A-Jugend zu spielen. Außerdem halfen immer wieder Jugendspieler den 1. Mannschaften bei Spielermangel oder Verletzungen aus.

Mit einer durchwachsenen Vorbereitung und keinem Sieg in den Vorbereitungsspielen startete man am 19.09.2014 mit einem nicht zu guten Gefühl in die Punkterunde.

In der Vorrunde konnte man durch eine starke Mannschaftsleistung 4 Siege, 2 Niederlagen und ein Unentschieden für sich verbuchen und mit einem guten 3. Tabellenplatz in die Winterpause gehen.

In der 1. Runde des BayWa-Pokals war dieses Jahr schon Schluss, da man mit 4:2 gegen die BSG Taufkirchen verloren hat.

In der Winterpause hielt man sich durch Hallenfußball und einige Turniere, die einmal mehr und einmal weniger erfolgreich waren, fit. Als Ausrichter war man dieses Jahr eher nicht gastfreundlich, da man mit einer starken Leistung sogar den 1. Platz erreichte.

Die Rückrunde war es durch die sinkende Trainingsbeteiligung nicht mehr so einfach, da sich einige Spieler auf die Abschlussprüfung vorbereiten mussten und man bei manchen Übungseinheiten nur 5 Spieler auf den Platz hatte.

Mit 1 Sieg und 5 Niederlagen in der Rückrunde konnte man leider nur den 6. Tabellenplatz in der Kreiskasse belegen.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen bedanken, die für den reibungslosen Ablauf in dieser Saison beigetragen haben. Den Eltern für das Waschen der Trikots, den Vereinen für die gute Zusammenarbeit, den Jugendleitern, die im Hintergrund die meiste Arbeit hatten, den Spielführern Thomas Hamberger und Felix Scheuchenpflug für ihre Unterstützung und ganz besonders an Greck und an Lessi, mit denen ich eine super Zeit verbracht habe.

Euer Trainer Team

Christian Kopp, Daimer Christian und Lex Florian

B1-Junioren 2014/2015



Unter "begrenzten" Vorbedingungen (In der Vorsaison gab es im Landkreis Erding keine Kreisklasse; in der Gruppe qualifizierten sich die Jahrgänge 97/98 nur knapp für die neue Saison "mit Kreisklasse", zudem mussten aufgrund personeller Unterbesetzung bei der A-Jugend fünf 98er "vorgezogen" werden) waren die Erwartungen des neuen Trainer-Trios eher verhalten. Mit nur sechs 98ern und elf 99ern stand allerdings von Beginn an eine zahlenmäßig ausreichende Truppe zur Verfügung, die sich zunächst erfreulich schnell als Team fand und alsbald auch mit Leistung überraschte – auch, wenn die ersten Vorbereitungsspiele diesen Eindruck teils noch dämpften.

Die Bewährungsprobe zum Saisonauftakt bestand die SG Wartenberg/Fraunberg souverän (6:0 gegen den SC Moosen/Vils). In der ersten LIPP-Pokalrunde tat sich das junge Team deutlich schwerer. Überhastet und unerfahren wirkend lag man zur Halbzeit bei der SG Wörth/Hörkofen 2:0 zurück. Mit einer Energieleistung gelang es jedoch, die Partie zu drehen (2:3). Weiteren Siegen gegen den TSV Dorfen (7:2) und bei der JFG Moosrain (0:5) folgte die Ernüchterung bei der SpVgg Altenerding II. Eine Kombination aus Spielverlegung und englischer Woche erlaubte AE auch den Einsatz von Startelf-BOL-Spielern vom Vor-Wochenende in der KKL. Nahezu verängstigt wurden Chancen gegen die auf fünf Positionen verstärkte Heimelf vergeben, hinzu kamen zwei Total-Aussetzer im eigenen Strafraum. Nach der Halbzeit (3:0) fassten die Jungs dann zwar mehr Mut, zumal AE zwei BOL-Spieler ausgewechselt hatte, und kämpften sich bis zur 65. Minute auf 2:3 heran – nur letztlich erfolglos, da der spätere Absteiger (mit 10 Punkten) sich wieder stärker wechselte und das Spiel über die Zeit brachte. Im Folgespiel gegen den Titel-Mitfavoriten FC Moosinning sah es zunächst so aus, als hätte sich das junge Team schon wieder gefangen, dann offenbarten sich erneut Schwächen, vor allem in der Defensive, die am Ende zu einer herben 0:5 Klatsche führten – ausgerechnet auch noch direkt vor dem ohnehin schon bibbernd erwarteten Pokalspiel gegen das (komplette) BOL-Team von Altenerding. Gutes Zureden und eine geringfügige taktische Änderung allein verhinderten das 0:1 durch einen echten Sonntagsschuss in der 2. Spielminute nicht, aber danach zeigte die Mannschaft Charakter und stellte sich dem übermächtigen Gegner mit erstaunlicher Entschlossenheit. Weder zwei vergebene Ausgleichschancen in der letzten Viertelstunde noch das 0:2 in der Schlussminute konnten das mit dieser Leistung wachsende Selbstwertgefühl noch schmälern. Das bekam der Tabellenführer (15 Punkte, 20:0 Tore) JFG Speichersee zu spüren. Die SG nutze die sich bietenden Chancen effektiv und ging verdient mit zwei Toren in Führung. Auch der Anschlusstreffer der JFG brachte das Team nicht aus dem Rhythmus – noch vor der Halbzeit legte die B1 nach. Zwar kam die JFG mit unbändigem Willen aus der Pause und machte mächtig Druck, aber dem hielten die Jungs nicht nur Stand, sondern setzten mit dem Schlusspfiff gar noch den vierten Treffer. Mit drei weiteren Siegen vor der Winterpause (3:1 gegen die JFG Isental, 0:1 bei der SG Grüntegernbach/Schwindegg sowie einem 3:1 gegen den FC Forstern) festigte die B1 den dritten Tabellenplatz - punktgleich mit Moosinning und nur drei Punkte hinter Speichersee.

Die Hallenzeit war "wenig nennenswert" und diente so mehr der Erhaltung einer Basis-Fitness, die aufgrund günstiger Witterungsverhältnisse vor Beginn der Rückrunde schnell wieder auf ein "ambitioniertes Niveau" angehoben werden konnte. Mit Blick auf den Vorrundenverlauf (9 Punkte und 10 Gegentore aus den ersten fünf

Spiele, 12 Punkte bei 3 Gegentoren aus den letzten vier Spielen) dämmerte ohnehin schon manchem, dass es möglicherweise nicht mehr nur darum gehen könnte, "weiter oben ganz ordentlich mitzuhalten".

So startete ein erfolgshungriges und erkennbar gereiftes Team in die Rückrunde mit Siegen gegen Moosrain (11:0), in Moosen (1:3), in Dorfen (1:6) sowie gegen Altenerding II (4:0). Im Rückspiel in Moosinning war die SG "nur besser", kam aber trotz hochkarätiger Möglichkeiten nicht über ein 0:0 hinaus - und vergab damit die Chance, aus eigener Kraft Meister werden zu können. Auch beim verdienten 1:0 gegen Tabellenführer Speichersee war allein die magere Torausbeute zu kritisieren. Und nach Siegen in Isental (3:0) und gegen Grüntegernbach/Schwindegg (6:0) kam es am letzten Spieltag zur befürchteten "Endspiel-Konstellation auf zwei Plätzen": Die B1 musste in Forstern unbedingt gewinnen, um wenigstens Zweiter zu werden, während Speichersee zeitgleich Moosinning empfing. Nur das Führungsduo hatte es dabei jeweils selbst in der Hand, den Titel zu holen – bei einem Unentschieden wäre aber die SG der lachende Dritte, sprich Erster, gewesen. Gegen spiel- und kampfstärke Forsterner setzte sich die B1 am Ende zwar verdient mit 2:0 durch, aber mit einem zumindest in der Höhe überraschenden 4:0 schoss Moosinning Dauer-Tabellenführer Speichersee am letzten Spieltag auf den dritten Platz und sicherte sich den Titel aufgrund der direkten Duelle vor der punktgleichen B1. Anstatt den äußerst knapp verpassten Aufstieg zu betrauern, konnten alle Beteiligten auf ein tolles Jahr mit einer schier unglaublich positiven Entwicklung zurück blicken. 25 Punkte aus den neun Rückrunden-Spielen, bei 36:2 Toren – da durften sich die Trainer allenfalls bedanken, dass die Jungs ihnen für die nächste Saison noch etwas Fein-Tuning übrig gelassen hatten. Aber es kam noch besser: In einem nachträglich angesetzten Relegationsspiel gegen den Zweiten der KKI. Freising krönte sich die B1 am 12.07.2015 selbst mit einem knappen 1:0 über den SV Vötting, womit sie sich zu guter letzt doch noch den Aufstieg in die Kreisliga Donau/Isar sicherte (und demzufolge ihren Platz in der KKI. frei machte, was - Ironie der Geschichte - ausgerechnet Altenerding II vor dem Abstieg bewahrte).

Nicht unerwähnt, bei aller Freude, sollen bleiben: Der dauerhaft immense Einsatz "unserer" Eltern wie auch die sich stets nahtlos ins Team einfügenden und vor allem gegen Saisonende immer häufiger erforderlichen "Aushilfen" der B2 sowie vorgezogener A-Spieler, die Garanten dafür waren, Verletzungen sowie "schulische Verhinderungen" jederzeit kompensieren und so das Unglaubliche realisieren zu können. Herzlichen Dank!

Das Trainerteam (einer stolzer als der andere, in der Reihenfolge Alter vor Schönheit)

Jürgen Schmidt,

Hans Neft und

Chef Krone (Maximilian Kronseder)

C-Junioren 2014/2015



Hintere Reihe v.l.: Paul Weihs, Damiano Dannenmann, Christian Bowinzki, Maximilian Hausser, Lukas Schlegelmilch, Michael Weiss, Trainer Erich Witt
Vordere Reihe v.l.: Trainer Maxi Celis, Nikolai Topalov, Yannik Schmidt, Tobias Bart, Jakob Triefelder, Oliver Majkrovizt, Torwarttrainer Christoph Hornauer
Knieend v.l.: Dominik Rosenberger, Noah Stadler, Thomas Zimmermann, Tobias Wiesheu, Mauricio Hassenpflug, Pascal Grasse
Nicht im Bild: Leonardo Lechner, Julian Lechner, Samuel Gromes, Markus Käsmair

Hinrunde:

Mit einem Kader von 22 Kindern haben wir die Saison 2014/2015 begonnen. In der 5-wöchigen Vorbereitungsphase hatten wir 7 Spiele (5 Siege und 2 Niederlagen). Gleich beim ersten Vorbereitungsspiel zog sich ein Spieler eine Verletzung zu und verließ die ganze Saison aus. Aber die Mannschaft ließ sich davon nicht unterkriegen.

Mit fünf Siegen in Folge gegen Berglern, Isental, Sempt Erding II, Moosen und Moosrain starteten wir in die Vorrunde. Zwischendurch schafften es unsere Jungs nach einem Sieg gegen Langenpreising und Moosrain im Baupokal (U15 – Turnier) bis in die 3. Runde, das Spiel gegen Grüntegernbach haben sie allerdings unglücklich verloren und sind daher ausgeschieden. Nach den Ferien haben wir allerdings ein wenig den Faden verloren, hinzu kamen noch einige Verletzungen und somit haben wir zwei Niederlagen gegen Altenerding und Sonnenfeld einstecken müssen.

Somit gingen wir als Tabellen dritter in die Winterpause.

In der Winterpause nahmen wir an vier Hallenturnieren teil. Eins davon war unser Heimturnier bei dem wir leider nur den 5. Platz belegen konnten genauso wie das zweite in Moosrain. In Mauern dagegen lief es wesentlich besser für uns, da belegten wir den 1. Platz und in Ergolding konnten wir den 2. Platz für uns bestreiten. Bei der Hallenkreismeisterschaft sind wir leider wegen einem zu schlechtem Torverhältnis ausgeschieden.

Rückrunde:

Anfang März ging es mit einem Spieler weniger (Umzug bedingt) endlich wieder raus und wir konnten uns auf die Rückrunde vorbereiten.

Nach 3 Spielen starteten wir nach einer 7-wöchigen Vorbereitung in die Rückrunde (bei der Lukas nach einer Knie-OP leider verletzungsbedingt ausfiel).

Auch die Rückrunde starteten unsere Jungs wieder mit vier Siegen in Folge (gegen Berglern, Isental, Sempt Erding II und Moosen). Jedoch nach einer 4-wöchigen Pause (Ferien und Fussballiade in Landshut) fanden sie genau wie schon in der Vorrunde nicht wirklich zurück ins Spiel. Mit Moosrain und Altenerding mussten sie zwei Niederlagen einstecken. Beim letzten Spiel gegen Sonnenfeld gaben sie jedoch noch einmal alles auf dem Platz

und konnten somit gegen den Aufsteiger Sonnenfeld ein unentschieden behaupten. Gratulation an die Mannschaft das war ein super schönes Spiel zum Abschluß!

Letztendlich haben wir noch am Sommerturnier der JFG Sonnenfeld teilgenommen und den 3. Platz belegt.

Das Ziel in der Saison 2014/2015 war es den 1.-3. Platz der Kreisklasse zu halten und das ist uns mit dem 3. Platz gelungen.

Nachdem in der Kreisliga der U15 Junioren noch drei freie Plätze wegen Zurückziehung von Vereinen zur Verfügung stehen können die möglichen Aufsteiger bzw. der beste Absteiger in die Kreisliga aufsteigen. Das heißt für unsere Jungs sie sind in die Kreisliga aufgestiegen!!!!
Herzlichen Glückwunsch.

Wir wünschen den Spielern die in der C-Jugend bleiben alles Gute für die nächste Saison.

Für die B2 wünschen wir uns wieder eine so super Mannschaft bei der der Zusammenhalt großgeschrieben wird. Zugleich möchten wir uns bei den Eltern für die tolle Unterstützung (Trikot-Wäsche, Fahrdienst usw.) während der ganzen Saison bedanken.

Eure Trainer: Erich, Maxi, Christoph und Christa

PS: Maxi Celis der in der nächsten Saison bei der C1 als Trainer bleiben wird wünschen wir für die neue Saison ebenfalls viel Erfolg.

D1-Junioren 2014/2015



Oben von links: Trainer Ralf Schmidmüller, Kevin Ehmke, Markus Pöppel, Niklas Blumoser, Daniel Zörr, Nick Lutz, Trainer Sepp Blumoser
Unten von links: Daniel Gerstner, Marven Linke, Moritz Gerstner, Pascal Baumbach, Lukas Schmidmüller, Julian Ehrenboth, Manuel Weber
Nicht auf dem Bild: Torwartrainer Jens Baumbach, Lukas Kuschel, Nick Max

Von Beginn an spielten wir uns an die Spitze der Tabelle der Gruppe 1 im Erdinger Landkreis.

Die Mannschaft spielte konzentriert und engagiert ihre Begegnungen, wurde immer eingespielter und homogener, kurz zusammen gefasst, man steigerte sich kontinuierlich über die gesamte Saison hinweg (ausgenommen das letzte Spiel beim FC Fraunberg das 0:0 Unentschieden endete – bedeutete auch den einzigen Punktverlust).

Das Team konnte sich auf seine Eckpfeiler, die etablierten Spieler des älteren Jahrgangs verlassen, und die neu hinzu gekommenen jungen Spieler ließen ebenso immer wieder ihr Können „aufblitzen“.

Zurückblickend war das Saison-Highlight sicherlich das Rückspiel bei der SG Berglern/Oberhummel. Hier wurde eindrucksvoll von der ersten Minute an deutlich, wer Meister werden will - Endstand 4:1 für den TSV.

Wir bedanken uns bei allen Spielern für den tollen Einsatz und die überragende Saison mit dem verdienten Meistertitel, der bereits fünf Spieltage vor Schluss fest stand.

Großen Dank auch an alle Eltern für die super Unterstützung das ganze Jahr hinweg.

Eure Trainer Sepp und Ralf

D2-Junioren 2014/2015



Ein großes Dankeschön an unseren Jugendleiter Franz Halbritter, der auch dieses Jahr immer hinter den Mannschaften stand und sogar der D2 als Trainer in einem wichtigen Punktspiel zum Sieg verhalf. Ein großes Dankeschön gilt auch mein Trainerkollegen Kraus Manuel und Heidenreich Felix, die uns dieses Jahr voll unterstützt haben.

Hinrunde:

Mit dem vorletzten Platz war die Hinrunde nicht so erfolgreich, also wussten wir, was wir in der Rückrunde zu tun hatten.

Bei den Hallenturnieren in Wartenberg, Mauern und Schwaig hat es leider nicht gereicht, um unter die ersten drei Plätze zu kommen. Daher blicken wir sehr Optimistisch in die neue Saison.

Rückrunde:

Mit dem 4. Platz haben wir die Saison doch noch sehr gut abgeschlossen.

Beim Turnier in Langenbach -Kleinfeld haben die Wartenberger zwei Mannschaften gestellt und den 2. und 3. Platz belegt. Beim Turnier in Mauern haben wir den 2. Platz belegt.

Ein besonderer Dank gilt auch den Eltern der D2 für die große Unterstützung, egal ob beim Trikot waschen, beim Kuchen backen oder beim Fahren zu Spielen oder Turnieren.

Danke auch an die D1 Ralf und Sepp und die E1 Lehmi, dass ihr uns auch mit Spielern ausgeholfen habt.

Ich möchte der D1 und E1 zu ihrer Meisterlichen Saison gratulieren und weiter viel Erfolg wünschen.

Auch ein Dank an Ernst Halir, der auch uns unterstützt hat.

Unsere diesjährige Abschlussfeier am Vereinsheim war mit Grillen und Zelten sehr gelungen.

Dem älteren Jahrgang sowie meinen zwei Trainern, die mit den Jungs in die C-Jugend wechseln, wünsche ich für die neue Saison alles Gute und viel Erfolg.

Mit Sportlichen Gruß
Karsten Kirbs

E1-Junioren 2014/2015



Liebe Eltern, liebe Kinder und Leser.

In der Vorrunde spielten wir in Gruppe 1, der stärksten Gruppe im Landkreis.

Wir erreichten hier 2 Siege 2 Unentschieden sowie 3 Niederlagen.

Leider war eine der Niederlagen gegen Altenerding extrem unverdient, und die beiden Unentschieden eher unglücklich.

Somit kamen wir in die Gruppe 2 in der die Jungs aber von Anfang an Gas haben.

Wir spielten Freundschaftsspiele gegen starke Gegner der Gruppe 1 Freising. Tsv Eching bei Freising, der Tsv Allershausen, der SC Oberhummel und der Sv Vötting wurden allesamt geschlagen. Somit ging es in die Saison die wir mit 6 Siegen und 1 Niederlage abschlossen. Dies bedeutete die verdiente Meisterschaft.

Im Merkur Cup schieden wir in Runde 2 aus. Hier wurde der erkrankte Tim Schmolmann schmerzlich vermisst.

Zu erwähnen ist das Christoph Härtl in der Rückrunde leider nicht mehr als Trainer arbeiten konnte, da er sich beruflich anders orientiert hat. Dominik Wutke half mir beim Torwart Training sooft er konnte.

Daher ein großes Danke an Christoph und Dominik für eure geleistete Arbeit.

Selber möchte ich mich bei den Eltern der Kinder bedanken, für eure Unterstützung und alles was ihr für das Team geleistet habt, wie zB das Waschen der Trikots.

Zudem ein großes Danke an Jugendleiter Franz Halbritter sowie Abteilungsleiter Ernst Halir.

Und der letzte Dank geht an meine Jungs, ich bin stolz auf euch!!

Ich freue mich nun auf die D-Jugend mit meinen neuen Trainerkollegen Ralf Schmidmüller sowie Jens Baumbach. Aber auch auf die D2 Kollegen Franz Wiesheu und Karsten Kirbs.

Vielen Dank,
Euer Trainer

Christoph Lehmann.

E2-Junioren 2014/2015



Angefangen hat die Saison 2014/2015 in der Gruppe 4 mit einem Erfolg gegen Langenpreising, gefolgt von einer Niederlage gegen unseren Nachbarn Berglern. Die weiteren 5 Spiele wurden durch die großartigen Leistungen der Kinder alle gewonnen. Beim letzten Spiel der Herbstsaison gegen Türk Gücü Erding hat zwar die Leistung unserer Mannschaft stark nachgelassen, reichte aber für einen knappen Sieg. Somit endet unsere E2 auf dem ersten Tabellenplatz für die Hinrunde 2014, mit 18 Punkten und 44 zu 27 Toren in 7 Spielen.

Eben wegen dieser großartigen Leistung in der Saison 2014, wurde unsere Mannschaft für die Rückrunde in die 3te Gruppe platziert mit deutlich fortgeschrittenen Gegnern - größtenteils E1 Mannschaften. Dieser Herausforderung stellte sich die Mannschaft mit gutem Einsatz. Leider sind uns die Gegner aber meist überlegen gewesen. Angefangen mit einer Niederlage gegen Kirchasch bei fast Eisregen Mitte April, wurden auch die nächsten zwei Spiele gegen körperlich und spielerisch überlegene Mannschaften verloren. Aber auch Niederlagen bringen die Mannschaft weiter und so konnte mit den neuen Erfahrungen zwei Spiele gewonnen werden und gegen Erding wurde nur knapp verloren. Das Abschlussspiel der Saison gegen Eitting wurde leider mit einer Niederlage beendet. Somit beendeten wir die Saison 2015 mit dem 5. Platz.

Zum Schluss möchten wir uns bei allen Eltern bedanken für die permanente Unterstützung (Wäsche, Fahren, etc.) und super Stimmung bei unseren Spielen - ihr seid tolle Fans eurer Kinder!

Danke an alle Eltern und Kinder für eine tolle Saison 2014/2015.

E3-Junioren 2014/2015



Das Fußballjahr war turbulent, lehrreich und erfolgreich. Meine Mannschaft war zum größten Teil mit Spielern bestückt, die gerade mit dem Fußballspielen angefangen hatten. Es gab 4 Spieler, die eine gewisse Erfahrung mitbrachten und auf die das ganze System aufgebaut wurde. Die restlichen Spieler haben sich sehr gut integrieren lassen und konnten bereits nach den ersten Spielen durch ihren Willen und ihren Kampfgeist erfolgreich punkten. Die Hinrunde haben wir als 4. der Gruppe 7 beenden können und somit durften wir in der Rückrunde in einer stärkeren Gruppe, als einzige E3 Mannschaft, mitspielen.

Die Spiele in der Rückrunde haben wir leider, außer ganz wenigen Ausnahmen, knapp verloren und daher kann man sehr zufrieden sein. Das Highlight war sicherlich unser 4:4 gegen Langengeisling (den späteren Letzten). Denn, wir lagen bereits zur Halbzeit mit 1:4 hinten und wir wussten gar nicht so recht warum?! Die besseren Chancen und den meisten Ballbesitz hatten wir. Aber trotzdem lagen wir zurück. Dementsprechend war meine junge Mannschaft demoralisiert. Nach meiner kleinen Ansprache jedoch, dass wir nie aufgeben dürfen und bis zu letzten Minute an uns glauben müssen, haben wir uns das Unentschieden in der zweiten Halbzeit redlich verdient. Mit ein wenig Glück wäre sogar der Sieg möglich gewesen. Die Mannschaft hat Charakter und ich freue mich auch schon auf die nächste Saison.

Demirel,,Demi" Demiroglu

F1-Junioren 2014/2015



Vorbereitung 2014

Übernommen haben wir (Alex, Philipp, Jakob) die F1 Junioren am Ende der Saison letzten vom Brandl Christian. Der erste Eindruck war Spielerisch sehr positiv, allerdings fehlte der Mannschaftsgeist. Die Jungs waren allerdings sehr motiviert für die kommende Saison.

Angefangen haben wir Mitte August mit den ersten Trainingseinheiten. Hier fiel vor allem das große Potential der Mannschaft auf. Angefangen haben wir mit 7 Spielern. Im Laufe der Vorbereitung sind dann noch der Scheyhing Simon und Gergö Revai sowie Will Celina zu uns gestoßen. Das Training war zu anfangs sehr anstrengend, da man alle Grundlagen nochmal wiederholen musste. Allerdings formte sich sehr schnell ein kameradschaftlicher Zusammenhalt heraus, und wir konnten mit einem guten Gefühl in die Saison starten.

Vorrunde 2014

Als erstes mussten wir gleich gegen den FC Lengdorf antreten. Nach einem Hattrick von Reichel Nils und einer sehr guten Mannschaftsleistung konnten wir uns einen 3:1 Sieg erkämpfen.

Weiter ging es gegen den SC Moosen/Vils den wir mit einem hervorragenden 9:1 schlagen konnten.

Leider mussten wir gegen den SV Berglern und den TSV Grüntegernbach 2 bittere Niederlagen einstecken.

Doch aus diesem Tief konnte sich die Mannschaft wieder heraus kämpfen, und gewann die letzten drei Spiele gegen die SG Reichenkirchen, BSG Taufkirchen sowie den TSV Dorfen mit Bravour.

Hallensaison

Um die kalte Jahreszeit zu überbrücken, verabschiedeten wir uns Mitte November in die Strogenhalle um dort unser Training fortzusetzen. Mit drei Turnieren in, Moosburg und Wartenberg überbrückten wir auch spielerisch die frostige Zeit. Alles in allem mussten wir feststellen, dass das Spiel in der Halle nicht so gut zu uns passte.

Rückrunde 2015

Ende März erlösten wir unsere Jungs von der Enge der Strogenhalle und begannen damit, uns auf die kommenden Spiele vorzubereiten. Da wir uns in der Vorrunde etwas zu leicht taten, wurden wir Kurzerhand über den Winter in eine höhere Klasse versetzt. Somit mussten wir mit deutlich stärkeren Gegnern rechnen. Defizite die sich nach der Hallenzeit zeigten wurden bis zum Beginn der Rückrunde ausgemerzt. So starteten wir mit Spielen gegen Walpertskirchen und Langenpreising. Zu unserer Überraschung zeigte sich die stärkere Gruppe, in welcher wir uns befanden, zu Beginn als kein Problem. Souverän gewannen wir unsere Auftaktspiele mit 8:1 und 6:1. Erst in den vier letzten Spielen der Saison zeigte sich der Klassenunterschied zur Vorrunde. Erding, Isen, Eichenried und Altenerding waren die vier uns definitiv gleichwertigen Mannschaften. Mit zwei Unentschieden, einer Niederlage und einem Sieg beendeten wir eine erfolgreiche Saison 2014/15.

Gegen Ende der Saison bekamen wir noch Unterstützung von Klug Nicholas. Die gesamte Mannschaft samt Trainer blickt zuversichtlich auf ein gemeinsames nächstes Jahr in der E-Jugend.

F2-Junioren 2014/2015



Im September starteten wir mit einem guten Kader und voll motiviert in die neue Saison. Mit unserer F2 Mannschaft kamen wir in der Saison 2014/15 in eine relativ ausgeglichene Gruppe. Nach einigen Trainingseinheiten in denen die Jungs immer voll mitgezogen haben und gute Fortschritte machten konnte die Saison dann endlich losgehen. In der Hinrunde haben wir bei einigen Spielen überzeugt und richtige Kanter Siege eingefahren. Auch die Spiele gegen die besseren Mannschaften in dieser Gruppe gestalteten wir ausgeglichen und waren nie chancenlos. Wir schlossen die Vorrunde mit vier Siegen und drei Niederlagen ab und hatten ein Torverhältnis von 25:11 Toren.

Die Hallensaison machte den Jungs sehr viel Spaß und wir belegten bei den Hallenturnieren gute Plätze.

In der Rückrunde wurde unsere Spielgruppe ein wenig verändert blieb aber trotzdem sehr ausgeglichen. Leider kamen wir nach der Winterpause nicht so in Spiellaune und setzen uns nicht mehr so spielerisch und körperlich durch wie wir das in der Vorrunde noch gezeigt haben. Wir schlossen die Saison mit 3 Siegen, 3 Niederlagen und einem Unentschieden ab.

Zum Einsatz kamen:

Asch Anton, Bathe Jonas, Brandl Simon, Daßler Ian, Würfl Johannes, Oehm Niklas, Straßberger Florian, Schmidmüller Jakob, Weidgans Tobias, Recica Artin, Marquardt Lasse und Walther Yannis

Torschützen 2014/15:

Schmidmüller Jakob (20) , Walther Jannis (7) , Recica Artin (4) , Würfl Johannes (3) , Weidgans Tobi (3) , Straßberger Florian (2) , Daßler Ian (1) , Marquardt Lasse (1)

In der neuen Saison in der wir nun die F1 des TSV Wartenberg repräsentieren stehen große Herausforderungen vor uns. Wir wurden in die stärkste Gruppe eingeteilt und es wird für unsere Truppe sicherlich nicht leicht sich da zu behaupten.

Wir Trainer bedanken uns bei allen Kindern für euren Einsatz und Willen es immer besser und besser zu machen und durch diesen Umstand macht es uns auch riesig Spaß mit Euch. Auch bei den Eltern möchten wir uns für die tolle Unterstützung bedanken.

Ein besonderer Dank gilt unserem Jugendleiter Franz Halbritter, der sich wirklich um alles kümmert und immer da ist wenn man ihn braucht! Danke Franz

Christian Walther, Christian Brandl

F3-Junioren 2014/2015



F4-Junioren 2014/2015



stehend hinten v.l.: Stephanie Pfeil (TR), Christian Bembenek (TR), Herr Jablonsky, Tilo Ehmke (TR)
stehend vorne v.l.: Markus Lindner, Lars Geck, Rafael Rademacher, Oliver Baron, Tim Heise, Hannes Hornbogen, Nick Ehmke
sitzend v.l.: Emil Bierdel, Wictor Schwan, Oliver Avjeris Benedikt, Emirhan Barlas, Raphael Lübbe, Bembenek Bo (liegend)

Im Sommer 2014 startete das Training der jüngsten Fußballer des TSV. Geleitet wurde das Training von Mirko Tietz, Maxi Celis und Stephanie Pfeil jeden Samstag um 10:00 Uhr. Kurz vor der Winterpause wurden, aufgrund der unterschiedlichen Jahrgänge und der vielen Kinder, die Fußballer in den Mannschaften Bambinis, F4 und F3 aufgeteilt.

Für die F4 des TSV Wartenbergs waren die Trainer Tilo Ehmke und Stephanie Pfeil zunächst zuständig. Die F4 zeichnete sich hauptsächlich durch den Jahrgang 2009 und somit Fußballanfängern aus. Das Hallentraining fand jeden Samstag um 10:00 Uhr in der Marie-Pettenbeck Schule in Wartenberg statt und wurde Mannschaftsintern ausgeführt. In der Halle versuchten die Spieler erstmals ein Ballgefühl zu bekommen und sich im Zweikampf stark zu machen. Diese erlernten Kenntnisse wurden in den ersten Spielen nach der Winterpause zunächst erfolglos umgesetzt und es wurden Niederlagen wie z.B. 8:0 eingefahren. Daraufhin schloss sich der Vater, Christian Bembenek, eines Spielers dem Trainerteam an und es konnte somit gezielter mit den Fußballern trainiert werden. Es wurde auch weiterhin regelmäßig am Mittwoch von 17:30-18:30 Uhr trainiert und am Ende erste kleine Erfolge eingefahren. Die F4 des TSV spielte in der Rückrunde ein starkes Spiel gegen die F3 des FC Langengeisling und erlag diesen nur knapp mit einem 2:1. Außerdem feierten sie stolz den 8. Platz von 16 bei dem Sommerturnier in Forstinning. Zusammenfassend ist zu sagen, dass die Mannschaft aufgrund der letzten Ergebnisse einen ersichtlichen Fortschritt gemacht hat und das Trainerteam an diesem im nächsten Jahr anknüpft.

Abschlusstabellen auf einen Blick

A-Junioren, Kreisklasse Erding

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	(SG) SV E. Berglem/SC Oberhummel	12	9	1	2	35 : 17	18	28
2	(SG) BSG Taufkirchen/FC Inning	13	9	1	3	37 : 20	17	25
3	JFG Isental	13	6	3	4	21 : 17	4	18
4	SC Moosen/Vils	13	7	0	6	25 : 22	3	18
5	(SG) TSV St. Wolfgang/TSV Haag	13	6	2	5	28 : 26	2	17
6	(SG) TSV Wartenberg/FC Fraunberg	13	5	1	7	24 : 33	-9	13
7	JFG Sonnenfeld	13	1	0	12	15 : 50	-35	3
8	JFG Moosrain 08 zg.	6	1	0	5	0 : 0	0	0

B1-Junioren, Kreisklasse Erding

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	FC Moosinning	18	15	1	2	83 : 15	68	46
2	SG Wartenberg/Fraunberg	18	15	1	2	67 : 15	52	46
3	JFG Speichersee 04	18	15	0	3	78 : 14	64	45
4	FC Forstern	18	11	1	6	46 : 26	20	34
5	JFG Isental	18	9	2	7	50 : 42	8	29
6	SC Moosen/Vils	18	6	1	11	46 : 49	-3	19
7	(SG) Grüntegembach/Schwindegg	18	5	2	11	34 : 68	-34	17
8	TSV Dorfen	18	4	1	13	33 : 85	-52	13
9	SpVgg Altenerdg. II	18	3	1	14	23 : 76	-53	10
10	JFG Moosrain 08	18	2	0	16	16 : 86	-70	6

B2-Junioren, Gruppe Erding

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SG Wörth/Hörkofen	17	13	2	2	61 : 16	45	38
2	DJK Sp. Gschft. Ottenhofen	17	13	1	3	107 : 18	89	37
3	SG St. Wolfgang/Haag	17	10	2	5	75 : 34	41	32
4	JFG Sonnenfeld	17	10	1	6	45 : 34	11	28
5	(SG) BSG Taufkirchen/FC Inning II	17	8	3	6	39 : 32	7	26
6	JFG Sempt Erding II	17	8	1	8	48 : 43	5	25
7	SG Steinkirchen/Hohenpold./ Hörgersd.	17	5	0	12	16 : 90	-74	15
8	SG Wartenberg/Fraunberg II	17	2	0	15	14 : 93	-79	6
9	SG Eichenried/Moosinning	17	1	1	15	11 : 74	-63	4
10	JFG Isental II zg.	9	5	1	3	0 : 0	0	0

C-Junioren, Kreisklasse Erding

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	JFG Sonnenfeld	14	12	2	0	68 : 7	61	38
2	SpVgg Altenerdg. II	14	10	1	3	44 : 23	21	31
3	(SG) Fraunberg/Wartenberg	14	9	1	4	49 : 27	22	28
4	JFG Sempt Erding II	14	6	2	6	44 : 35	9	20
5	JFG Isental	14	4	1	9	33 : 41	-8	13
6	JFG Moosrain 08	14	2	6	6	28 : 38	-10	12
7	SC Moosen/Vils	14	3	2	9	29 : 72	-43	11
8	SV E. Berglem	14	2	1	11	11 : 63	-52	7

Abschlusstabellen auf einen Blick

D1-Junioren, Gruppe Erding

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	TSV Wartenberg	14	13	1	0	60 : 6	54	40
2	(SG) SV E. Berglern/SC Oberhummel	14	8	0	6	47 : 33	14	24
3	TSV Grüntegembach	14	7	2	5	54 : 21	33	23
4	FC Fraunberg	14	6	4	4	39 : 23	16	22
5	DJK Ottenhofen	14	7	1	6	36 : 39	-3	22
6	JFG Moosrain 08 II	14	6	0	8	40 : 32	8	18
7	SC Moosen/Vils	14	2	3	9	18 : 66	-48	9
8	JFG Sempt Erding II	14	1	1	12	14 : 88	-74	4

D2-Junioren, Gruppe 4 (na) Erding

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	TSV Dorfen II	12	9	1	2	49 : 15	34	28
2	JFG Sonnenfeld III	12	8	1	3	34 : 26	8	25
3	JFG Moosrain 08 III	12	7	2	3	46 : 28	18	23
4	TSV Wartenberg II	12	5	1	6	28 : 41	-13	16
5	FC Moosinning III	12	3	2	7	17 : 28	-11	11
6	JFG Isental III	12	3	1	8	19 : 29	-10	10
7	BSG Taufkirchen III	12	3	0	9	17 : 43	-26	9

E1-Junioren, Gruppe 2 Erding

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	TSV Wartenberg	7	6	0	1	47 : 14	33	18
2	SpVgg Altenerdg. II	7	5	1	1	42 : 28	14	16
3	FC Forstern	6	5	0	1	46 : 14	32	15
4	FC Hohenpolding	6	3	2	1	26 : 23	3	11
5	SG Hörkofen/Wörth	7	2	1	4	25 : 39	-14	7
6	TSV St.Wolfgang	7	1	2	4	25 : 46	-21	5
7	FC Finsing	7	1	1	5	17 : 44	-27	4
8	SpVgg Neuching	7	0	1	6	17 : 37	-20	1

E2-Junioren, Gruppe 3 Erding

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SC Kirchasch	7	6	1	0	34 : 11	23	19
2	FC SpFr. Eitting	7	6	0	1	69 : 18	51	18
3	TSV Erding II	7	5	0	2	25 : 24	1	15
4	TSV Dorfen II	7	4	0	3	33 : 22	11	12
5	TSV Wartenberg II	7	2	0	5	20 : 40	-20	6
6	DJK Ottenhofen	7	1	2	4	12 : 40	-28	5
7	SC Moosen/Vils	6	1	1	4	13 : 18	-5	4
8	SV E. Berglern	6	0	0	6	7 : 40	-33	0

E3-Junioren, Gruppe 6 Erding

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte
1	FC Hörgersdorf	7	7	0	0	47 : 15	32	21
2	SV Walpertschn. II	7	6	0	1	24 : 17	7	18
3	RW Klettham-Erd. II	7	5	0	2	41 : 13	28	15
4	FC Forstern II	7	4	0	3	31 : 18	13	12
5	SpVgg Langenprg.	7	3	0	4	21 : 29	-8	9
6	FC Fraunberg II	7	2	0	5	20 : 38	-18	6
7	TSV Wartenberg III	7	0	1	6	16 : 31	-15	1
8	FC Langengeislg. II	7	0	1	6	22 : 61	-39	1

Trainer der Juniorenmannschaften 2014/2015

A-Junioren	Christian Kopp, Christian Daimer, Florian Lex, Florian Gels
B1-Junioren	Maximilian Kronseder, Hans Neft, Jürgen Schmidt
B2-Junioren	Franz Wiesheu, Manuel Kraus
C-Junioren	Erich Witt, Maximilian Celis, Christa Bowinzki, Christoph Hornauer
D1-Junioren	Josef Blumoser, Ralf Schmidmüller, Jens Baumbach
D2-Junioren	Karsten Kirbs, Manuel Kraus, Felix Heidenreich
E1-Junioren	Christoph Lehmann, Dominik Wutke
E2-Junioren	Martin Rott, Sven Villard
E3-Junioren	Demirel Demiroglu, Mehradj Demiroglu
F1-Junioren	Jakob Will, Philipp Brandl, Alexander Dellel
F2-Junioren	Christian Walther, Christian Brandl
F3-Junioren	Maximilian Celis, Michael Halbritter
F4-Junioren	Tilo Ehmke, Stephanie Pfeil, Christian Bembenek
Bambini	Mirko Tietz, Udo Zelinski, Florin Tietz



Die Juniorentrainer in der Saison 2014/2015

1. Trainer der Großfeldmannschaften



Christian Kopp
A-Junioren



Christian Daimer
A-Junioren



Florian Lex
A-Junioren



Florian Gels
A-Junioren



Maximilian Kronseder
B1-Junioren



Hans Neft
B1-Junioren



Jürgen Schmidt
B1-Junioren



Franz Wiesheu
B2-Junioren



Manuel Kraus
B2-Junioren



Erich Witt
C-Junioren



Christa Bowinzki
C-Junioren



Maximilian Celis
C-Junioren



Christoph Hornauer
C-Junioren (TT)



Jakob Huber
C-/D-Koordinator



Josef Blumoser
D1-Junioren



Ralf Schmidmüller
D1-Junioren



Jens Baumbach
D1-Junioren



Karsten Kirbs
D2-Junioren



Felix Heidenreich
D2-Junioren



Manuel Kraus
D2-Junioren

Die Juniorentrainer in der Saison 2014/2015

2. Trainer der Kleinfeld-Mannschaften



Christoph Lehmann
E1-Junioren



Christoph Härtl
E1-Junioren



Dominik Wuttke
E1-Junioren (TT)



Martin Rott
E2-Junioren



Sven Villard
E2-Junioren



Demirel Demiroglu
E3-Junioren



Jakob Will
F1-Junioren



Philipp Brandl
F1-Junioren



Alexander Dellel
F1-Junioren



Christian Walther
F2-Junioren



Christian Brandl
F2-Junioren



Maxi Celis
F3-Junioren



Michael Halbritter
F3-Junioren



Tilo Ehmke
F4-Junioren



Steffi Pfeil
F4-Junioren



Mirko Tietz
Bambini

Jugendabteilung 2015/2016

Jugendleiter-Wartenberg:
 Jugendleiter-Fraunberg:
 Jugendleiter-Langenpreising:
 Jugendleiter-Reichenkirchen:

Franz Halbritter, Auerbach 36, 85456 Wartenberg
 Manfred Angermaier, Kleinhthalheim 10, 85447 Fraunberg
 Stefan Quasthoff, St.Stephansplatz 12, 85465 Langenpreising
 Franz Gallistl, Salmannskirchen 3, 85461 Bockhorn

Telefon: 08762/6249, Mobil: -, e-Mail: f.halbritter@t-online.de
 Telefon: 08762/729765, Mobil:0176/23304937, e-Mail: anja-mane@gmx.de
 Telefon: 08762/727012, Mobil:0160/96736511, e-Mail: quassi@me.com
 Telefon: 08122/9548975, Mobil:0172/6089724, e-Mail: fgallistl@aol.com

Abteilungsleiter-Wartenberg:
 Abteilungsleiter-Fraunberg:
 Abteilungsleiter-Langenpreising:
 Abteilungsleiter-Reichenkirchen:

Ernst Halir
 Manfred Angermaier
 Stefan Haslacher
 Wolfgang Marczynski
 Mirko Tietz, Eichenstr. 1, 85456 Wartenberg
 Martin Rott, Thenn 17, 85456 Wartenberg
 Jakob Huber, Am Steyrerfeld 60, 85456 Wartenberg

Telefon: 08762/7384010, Mobil: 0162/9138265, e-Mail: mirkotietz@gmx.de
 Telefon: 08762/722800, Mobil: -, e-Mail: martin-christine.rott@t-online.de
 Telefon: 08762/5118, Mobil: -, e-Mail: -

Großfeld-Koordinator:
 Kleinfeld-Koordinator:
 Organisationsleiter:
 Torwart-Trainer Großfeld (A,B):
 Torwart-Trainer Großfeld (D):

Jens Reimer, Karpfenstraße 12, 85368 Moosburg
 Jens Baumbach, Herzog-Ferdinand-Str. 15, 85456 Wartenberg

Telefon: 08761/5487, Mobil: 0173/8458772, e-Mail: jens.reimer@weihenstephan.org
 Telefon: 08762/5607, Mobil: 0177/2245046, e-Mail: Baumbach-Jens@t-online.de

SR-Obmann Wartenberg:
 SR-Obmann Fraunberg:
 SR-Obmann Langenpreising:

Knut Friedrich, Am Altwasser 21, 85459 Berglern
 Heinrich Haider, Bachamerstr. 10, 85447 Fraunberg
 n.n.

Telefon: -, Mobil: -, e-Mail: -
 Telefon: 08762/801, Mobil: -, e-Mail: -

Juniorentainer 2015/2016

Team	Trainer	Telefon	Handy	e-Mail	Spielort	Trainingsort	Trainingszeit	Halle (1.11. - 31.3.)	Bemerkungen
Großfeldmannschaften - Spielgemeinschaft Wartenberg, Fraunberg, Langenpreising, Reichenkirchen									
A1-Junioren	Kopp Christian	08762/6296	0171/1432515	christian.kopp.riding@web.de	Fraunberg, Sportplatz, Sa. 14:00	Fraunberg, Trainingsplatz	Mo, Mi 19:00 - 20:30		
	Lex Florian	08762/721799	0176/56734755	florian_lex@gmx.de					
	Haider Florian			haida90@web.de					
	Gomm Christian		0160/8275253	christian.gomm@web.de					
B1-Junioren	Kronseider Maximilian	08762/9492	0160/8748716	maxi.kronseider@googlemail.com	Wartenberg, Sportplatz, Fr. 19:00	Wartenberg, Trainingsplatz 2	Mo, Mi 19:00 - 20:30		
	Neft Hans	08762/9010	0172/8634182	h.neft@gmx.de					
	Schmidt Jürgen	08762/3394	-----	JSchmidt@xdv.de					
B2-Junioren	Witt Erich	-----	0179/6807365	erichwitt@gmx.net	Langenpreising, Sportplatz, Fr. 18:00	Langenpreising, Trainingsplatz	Mo, Mi 18:30 - 20:00		
	Hornauer Christoph	08762/724491	0151/42500323	christoph.hornauer@web.de					
	Sellmaier Sebastian								
	Ertl Dominik								
B3-Junioren	Bowinzi Christa	08762/3938	0173/9263615	christa.bowinzi@gmx.de	Langenpreising, Sportplatz, Sa. 16:00	Wartenberg, Langenpreising, Trainingsplatz	Mo, Mi 19:00 - 20:30		
	Quasthof Stefan	08762/727012	0160/96736511	quassi@me.com					
C1-Junioren	Blumoser Josef	08762/5138	0171/5488255	blum.sepp@freenet.de	Wartenberg, Sportplatz, Sa. 14:15	Wartenberg, Trainingsplatz 2	Di, Do 17:30 - 19:00		
	Tietz Mirko	08762/7384010	0162/9138265	mirkotietz@gmx.de					
	Celis Maximilian	08762/2908		maxi-celis@gmx.de					
C2-Junioren	Kraus Manuel	08762/5276	0175/2304888	manu.kraus@cloud.com	Wartenberg, Sportplatz, Sa. 12:15	Wartenberg, Trainingsplatz 2	Di, Do 17:30 - 19:00		
	Heidenreich Felix	08762/727388	0175/1585977	flheidenreich@t-online.de					
C3-Junioren	Zaschka Matthias		0162/2471524	zaschka30@gmail.com	Reichenkirchen, Sportplatz, Fr. 19:00	Reichenkirchen, Trainingsplatz	Mo, Mi 17:30 - 19:00		
	Fränke Christian	08762/729903	0151/56141569	c.fraenke@hotmail.de					
	?								

Juniorentainer 2015/2016

Team	Trainer	Telefon	Handy	e-Mail	Spielort	Trainingsort	Trainingszeit	Halle (1.11. - 31.3.)	Bemerkungen
Großfeldmannschaften TSV Wartenberg									
D1-Junioren	Schmidmüller Ralf	08762/426897	0160/94610036	rschmidmueller@web.de	Wartenberg, Sportzentrum, Sa. 12:45	Wartenberg, Trainingsplatz 3	Dienstag, Donnerstag: 17:30 - 19:00 Uhr		
	Baumbach Jens	08762/5607	0177/2245046	Baumbach-Jens@t-online.de					
	Lehmann Christoph	-----	0176/76155392	christoph3545@web.de					
D2-Junioren	Kirbs Karsten	08762/426161	0174/5724633	karsten.kirbs@web.de	Wartenberg, Sportzentrum, Fr. 18:00 Uhr	Wartenberg, Trainingsplatz 3	Dienstag, Donnerstag: 17:30 - 19:00 Uhr		
	Wiesheu Franz	08762/720707	-----	franz-wiesheu@t-online.de					
Kleinfeldmannschaften TSV Wartenberg									
E1-Junioren	Rott Martin	08762/722800	-----	martin-christine.rott@t-online.de	Wartenberg, Kleinfeld, Fr. 18:00 Uhr	Wartenberg	Montag, Mittwoch: 17:15 - 18:30 Uhr		
	Villard Sven	08762/729797	0160/90171018	sven.villard@t-online.de					
E2-Junioren	Demiroglu Demirel	08762/721266	0152/54262288	demirel.demiroglu@yahoo.de	Wartenberg, Kleinfeld, Sa. 11:00 Uhr	Wartenberg	Montag, Mittwoch: 17:15 - 18:30 Uhr		
E3-Junioren	Will Jakob	08762/3815	0152/24387132	will.wartenberg@web.de	Wartenberg, Kleinfeld, Sa. 10:00 Uhr	Wartenberg	Dienstag, Donnerstag: 18:00 - 19:00 Uhr		
	Brandl Philipp	08762/5236	0152/55192047	brandlphilipp@arcor.de					
F1-Junioren	Walther Christian	08762/724488	0172/8236954	janchri@t-online.de	Wartenberg, Kleinfeld, Fr. 18:00 Uhr	Wartenberg	Dienstag, Donnerstag: 17:00 - 18:00 Uhr		
	Brandl Christian	08762/726509	-----	cb.brandl@t-online.de					
F2-Junioren	Celis Maximilian	08762/2908		maxi-celis@gmx.de	Wartenberg, Kleinfeld, Fr. 17:00 Uhr	Wartenberg	Montag, Mittwoch: 17:30 - 18:30 Uhr		
	Halbritter Michael	08762/6249	0160/93389723	1995.hoibe@googlemail.com					
	Stranninger Melanie	08762/1846	0151/40010417	stranningermelanie@web.de					
F3-Junioren	Härtl Christoph	-----	0176/64959493	christophhaertl@hotmail.de	Wartenberg, Kleinfeld, Sa. 10:00 Uhr	Wartenberg	Dienstag, Donnerstag: 18:00 - 19:00 Uhr		
	Ehmke Tilo		0162/7052605	icke1012@gmx.de					
	Pfeil Stephanie		0160/8363950	steffi.pfeil@t-online.de					
F4-Junioren	Bembennek Christian	08762/725252		kbembennek@web.de	Wartenberg, Kleinfeld, Sa. 11:00 Uhr	Wartenberg	Mittwoch: 17:30 - 18:30 Uhr		
	Zelinski Udo	08762/725741	0171/8436137	UDOZELINSKI@web.de					
	Pall Olli	08762/725304		los3@gmx.de					

ABTEILUNG GYMNASTIK

Ein vielfältiges Angebot gibt es in der Abteilung Gymnastik und bietet damit ein buntgefächertes Training:

Die Woche startet montags mit Zumba (19:00 bis 20:00 Uhr) in der Strogenhalle, dabei werden eingängliche und immer wieder wechselnde Choreographien zu heißen Rhythmen getanzt unter der Anleitung von Amelie Gedon.

Dienstags kann man sich im Bodystyling (low impact) in Form bringen. Unter der erfahren Anweisung von Ingrid Scharf, Stefanie Hollstein und Verena Fischer werden alle Körperpartien trainiert. Wir freuen uns besonders, dass Verena Fischer als neue Trainerin hinzugewonnen werden konnte und begrüßen Stefanie Hollstein zurück aus der Babypause.

Die 3 Trainerinnen garantieren ein buntes Potpourri an Übungen, so dass keine Sporteinheit langweilig wird.

Am Mittwochvormittag gibt es eine weitere Trainingseinheit: Bodystyling mit Pilates und Yogaelementen von 09:00 bis 10:00 Uhr bei Gabi Röslmeier. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Claudia Hoffmann für ihre jahrelange Trainertätigkeit bedanken.

Abends geht es dann von 20:00 – 21:00 Uhr im Herkulesaal der Strogenhalle mit Bodystyling high impact bei Claudia Bauer weiter: hier werden Elemente aus Deep Work, Thai Bo, Intervalltraining und Bauch Beine Po gemischt und bringt alle TeilnehmerInnen bei hohem Puls zum Schwitzen – weitere Elemente aus Yoga und Faszientraining tragen zum ruhigeren Teil der Sporteinheit bei.

Die variantenreichen Trainingseinheiten werden von den TSV Mitgliedern sehr stark genutzt und viele fleißige Damen, Mädels und auch Herren versäumen keine Gymnastik-Stunde.

Nachdem die Turnhalle der Heimschule leider nicht mehr zur Verfügung steht, musste eine neue Lösung für den Winter gefunden werden. Peter Erb hat auch dieses mal wieder unermüdlich nach eine Lösung gesucht, an dieser Stelle herzlichen Dank dafür. Ab Ende November finden die Dienstagstunden im Herkulesaal in der Strogenhalle statt.

Neben dem Sport kommt auch das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz: Traditionell wird im Sommer am Ende der Saison gepicknickt in lustiger Runde mit riesigem selbstgemachtem Buffet – Unsere Weihnachtsfeier ist am 17. Dezember im Gasthaus Reiter geplant – Wir freuen uns schon auf ein paar gemütliche Stunden in der „staaden Zeit“ zusammen mit den Mitgliedern.

Bedanken möchten wir uns bei allen SportlerInnen für die fleißige Teilnahme und Treue sowie beim Vorstand des TSV für die Unterstützung wenn Equipment für die Stunden nötig ist.



ABTEILUNG HANDBALL

DAMEN

Abschied von langjähriger Trainerin und Torfrau

Lange stand die Entscheidung der Handballdamen, in den Punktspielbetrieb der Saison 2014/15 einzu- steigen, auf der Kippe. Einige Spielerinnen, darunter die langjährigen Mitglieder Jennifer Schmid und Dunja Gerstner, kündigten ihren Rückzug aus der Mannschaft an. Dafür kam jedoch Sandra Rademacher nach einjährigem Auslandsaufenthalt wieder zurück. Außerdem zum Kader gehörten Vreni Stürzl, Eike Schuhmacher, Constanze Ertl, Sabrina Kail, Katharina Neudecker sowie Neuzugang Anita Blumoser. Weitere Zu- und Abgänge erfolgten während der Saison: Während Jacky Steiger wieder in den Kader aufgenommen wurde, musste sich die Mannschaft schweren Herzens von ihrer Spitzen-Torfrau und Trainerin Brigitte Kü- belsbeck verabschieden, die ihr drittes Kind erwartete. Corinna Stößel, nun einzige Torhüterin, wuchs da- raufhin während der Saison über sich hinaus und wurde zu einem wichtigen Rückhalt der Damen. Getragen wurde die Leistung der Mannschaft wie gewohnt entscheidend durch Spielertrainerin Andrea Angermaier. Der Spielermangel machte sich vor allem bei den Auswärtsspielen bemerkbar. So mussten die Damen beim letzten Spiel trotz Unterstützung von Dunja Gerstner sogar teilweise in Unterzahl antreten. Ähnliche Probleme zeigten sich bei den gegnerischen Teams: Nachdem Schwabkirchen und Altenerding III zurück- gezogen hatten und Karlsfeld II außer Konkurrenz spielte, bestand die Bezirksklasse Mitte nur aus fünf Mannschaften.

Höhepunkt der Saison war der unerwartete aber deutliche Sieg gegen den Tabellenzweiten HSG Freising- Neufahrn. Dank zwei weiterer Siege in den Derbys gegen Erding landete man wie gewohnt auf dem vor- letzten Tabellenplatz.

Ausblick Saison 2015/16:

In der ersten Jahreshälfte 2015 musste man noch zwei herbe Verluste hinnehmen – Christine Furtner, lang- jährige Stammspielerin und Leistungsträgerin der Damen, beendete aus gesundheitlichen Gründen ihre Spielerkarriere. Auch Corinna Stößel, die sich während der Sommerpause am Knie verletzte, wird in der Saison 2015/16 nicht zur Verfügung stehen. Ganz besonders freute man sich deshalb über Jana Walther, die nach 8 Jahren Pause zurückkehrte, sowie Neuzugänge Debbie Peddoni, Madlen Will und Sabine Hieb- ner.

Tabelle

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
▲	1 ASV Dachau III	8	8	0	0	268:111	+157	16:0
▲	2 DJK Rohrbach	8	5	0	3	202:181	+21	10:6
	3 HSG Freising-Neufahrn II	8	4	0	4	118:127	-9	8:8
	4 TSV Wartenberg	8	3	0	5	114:162	-48	6:10
	5 TSV Erding	8	0	0	8	86:207	-121	0:16
	6 HSG Schwab/kirchen II					zurückgezogen am 18.07.2014		
	7 SpVgg Altenerding III					zurückgezogen am 26.09.2014		
	8 TSV Karlsfeld II					außer Konkurrenz		



Andrea Angermaier, Anita Blumoser, Dunja Gerstner, Sabrina Krail, Katharina Neudecker, Anja Rademacher, Sandra Rademacher, Jennifer Schmid, Corinna Stößel, Vreni Stürzl

C-Jugend

Die Mädchen der C-Jugend des TSV Wartenberg hatten es in Ihrem ersten Jahr der Klasse ÜBL weibl. C-Jugend / Staffel Süd-Ost 1 sehr schwer. Als noch sehr junge Mannschaft, frisch aus der D-Jugend und mit vielen Verletzungen geplagt, hatten sie leider nur sehr wenig gegen die erfahrenen Mannschaften der Liga der letzten Saison entgegen zu setzen. Mit hart erkämpften 3 Siegen (gegen den SVA Palzing & VfR Garching, eine Mannschaft nicht angetreten) und leider 13 Niederlagen landeten die Mädels auf dem 8. Tabellenplatz.



Es spielten 2014 / 2015 für die Jugend: Luise Bußjäger, Ute Summerer, Simone Eberl, Eva Angermeier, Caroline Zollner, Lena Haindl, Hannah Rott, Alexandra Maier, Sarah Leise, Sophie Deimel, Anna Patermann, Kristina Kellner, Alida Splisteser, Sophia Hellinger, Jennifer Hemprich, Yasmine Benjedidie.

Trainerin: Corinna Stößel und Trainer: Klaus D. Mars

Tabelle weibl. C-Jugend 2014/2015

1. TSV Karlsfeld
2. HSG Isar-Mitte
3. SpVgg Altenerding II
4. SSV Schrobenhausen
5. DJK Ingolstadt
6. HSG Glonntal
7. VfR Garching
8. TSV Wartenberg
9. SVA Palzing
10. TSV Schleißheim II (außer Konkurrenz)

Trainerin Corinna Stößel und Trainer Klaus D. Mars

D-Jugend

Gelungener Einstieg in die D-Jugend!



Eva Angermaier, Emelie Bothe, Aaliyah Demiroglu, Regina Eberl, Laura Haindl, Julia Haußer, Lisa Haußer, Sophia Hellinger, Marie Hintermaier, Suthasinee Kanngan, Christina Kaps, Delia Pfort, Hannah Rott, Katharina Scheckenhofer, Cora Schmidmüller, Alida Splisteser, Trainerinnen Sandra Detterböck und Anja Rademacher

Den Mädels der Jahrgänge 2002/2003 stand eine große Herausforderung bevor. Mit dem Wechsel von der E-Jugend in die D-Jugend wartete nicht nur der reguläre Punktspielbetrieb, sondern auch die Änderung der Spielweise auf sie. Schneller – als von den Trainerinnen erhofft - fanden sich die jungen Handballerinnen auf den jeweiligen Positionen „Außen“, „Halb“, „Mitte“ sowie „Kreis“ zurecht.

Sensationell starteten die Mädels in die Saison mit 8 möglichen Punkten aus den ersten vier Spielen. Besonders gefreut haben wir uns über den Heimsieg gegen die SpVgg Altenerding.

Sowohl im Hin- und Rückspiel mussten wir uns jeweils gegen den VfI Waldkraiburg und den TV Altötting deutlich geschlagen geben. Auch in der Semptsporthalle in Altenerding hatten wir leider das Nachsehen.

Einen besonderen Dank möchten wir den Mädels aus der E- und C-Jugend aussprechen, die uns immer wieder tatkräftig unterstützt haben.

Unsere 4 besten Torschützen der Saison 2014/2015:
Hannah Rott – 37 Tore, Laura Haindl 25 Tore, Julia Haußer 17 Tore,
Delia Pfort 14 Tore

Endstand nach 12 Punktspielen:

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	VfL Waldkraiburg	12	11	0	1	232:61	+171	22:2
2	TV Altötting	12	10	0	2	179:92	+87	20:4
3	SpVgg Altenerding II	12	8	0	4	173:107	+66	16:8
4	TSV Wartenberg	12	7	0	5	137:133	+4	14:10
5	TSV Taufkirchen/vils	12	4	0	8	113:169	-56	8:16
6	SG Moosburg e.V.	12	2	0	10	75:184	-109	4:20
7	SVG Burgkirchen	12	0	0	12	37:200	-163	0:24

Ausblick auf die Saison 2015/2016

Mit Emelie Bothe, Suthasinee Kannan, Marie Hintermaier und Aaliyah Demiroglu mussten wir vier Mädels in die C-Jugend verabschieden. Von der E-Jugend kamen Laura Haindl, Christina Kaps, Katharina Suchanek, Emily Wirtz, Andrea Aigner und Sarah Würfl zu uns.

Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder über Unterstützung aus der E-Jugend. Mariana Rademacher-Rodrigues, Antonia Götzinger und Marie Feuerer sammeln bereits jetzt schon Spielerfahrung in der D-Jugend. Unser erstes Spiel bei der TG Landshut endete nach hart umkämpften 40 Minuten mit einem 12:12 Unentschieden.



Andrea Aigner, Regina Eberl, Marie Feuerer, Julia Haußer, Lisa Haußer, Christina Kaps, Delia Pfort, Mariana Rademacher Rodrigues, Katharina Scheckenhofer, Cora Schmidmüller, Sarah Würfl

Wir haben euer Interesse geweckt? Ihr seid 2003 oder 2004 geboren? Dann schaut bei uns vorbei! Jeden Donnerstag (außer Ferien) von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr in der Strogenhalle in Wartenberg!

Minis

Nachdem wir ein Jahr wegen Spielermangel nicht zum Spielbetrieb gemeldet waren, sondern nur tainiert haben, konnten wir für die Saison 2014/15 wieder eine Mini-Mannschaft (Jahrgang 2006/2007) anmelden. In der Vorrunde trafen wir bei unseren Turniertagen auf die Mannschaften des TV Altötting, SV Palzing, TuS Pfarrkirchen und SV Kirchdorf. Bereits am ersten Spieltag in Palzing zeigte sich, dass wir gut vorbereitet waren und so konnten wir alle vier Parteien für uns entscheiden. Unsere Kinder haben nun in der Spielpraxis sehr schnell verstanden, dass nicht immer nur Einzelaktionen, sondern vor allem das Zusammenspiel mit den Mitspielern am effektivsten ist, und haben das auch immer besser umgesetzt. Deshalb waren wir auch in den folgenden Turnieren weiterhin sehr erfolgreich. Am spannendsten waren immer die Partien gegen Pfarrkirchen und Altötting, gegen die wir uns natürlich auch mal geschlagen geben mussten, wenn auch immer nur knapp. Voll motiviert ging es nach der Pause weiter in der Rückrunde. Wir wurden in eine neue Gruppe eingeteilt und hatten somit die HSG Schwabkirchen mit zwei Mannschaften und den SC Kirchdorf als Gegner. Auch in der Rückrunde überwogen unsere Siege über die Niederlagen, da unsere Mannschaft sich von Spiel zu Spiel immer weiterentwickelt hat. Und manchmal darf man auch mal ein bisschen Glück haben:-). Am schönsten war für uns Trainer, dass wir eine tolle Mannschaft mit motivierten und engagierten Kindern hatten, mit der wir viel Spaß hatten und auf die wir sehr stolz sind. Bedanken möchten wir uns bei allen Eltern. Ihr habt uns bei allem immer voll unterstützt, was wir wirklich sehr zu schätzen wissen!

Birgit Brandl und Jana Walther, Trainerinnen



Foto 1:
Turniertag in Palzing

Die aktuelle Mannschaft 2015/2016



Die Ballsportgruppe (Handball-Bambini's)



Am Spielbetrieb nehmen die jüngsten TSV Handballer noch nicht teil. Neben der allgemeinen Bewegungsfreude und viel Spaß stehen Motorik, Koordination und Ballgefühl im Mittelpunkt.



Wir lernen uns aufeinander zu verlassen und nur zusammen schließt sich der Kreis



So lernen wir Sprungwürfe um später bei den Minis zu Punkten



So werden wir zielsicher und unser Wurf wird immer stärker.

KISS

Kindersportschule „KiSS “ Wartenberg
Sportartübergreifend, qualitativ hochwertig,
ganzheitlich, individuell, altersgemäß und motivierend

Diese Ansprüche stellen Eltern an Bewegungsangebote für ihre Kinder - und das zu Recht!

Rund 1/3 unserer Schulkinder leiden an motorischen, koordinativen und psychischen Schwächen sowie an Organleistungsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten. Ein Mittel dagegen sind die Kindersportschulen, kurz „KiSS“, die Kindern die Möglichkeit geben, ihre Bewegungserfahrungen zu erweitern und ihre allgemeinen motorischen Grundfertigkeiten entwicklungsgemäß zu verbessern. Sportartübergreifend, qualitativ hochwertig, ganzheitlich, individuell, altersgemäß und motivierend!

Mittlerweile konnte die KiSS ihren 1. Geburtstag hier in Wartenberg feiern und bedankt sich bei allen Kids, Eltern für das rege Interesse und die große Unterstützung durch den TSV Wartenberg. In diesem Jahr konnte die KiSS Wartenberg vielen Kids auf spielerische Weise an die vielfältige Welt des Sports heranzuführen. Die Kids wurden ermutigt, sich in den verschiedenen Sportarten auszuprobieren und ihre Stärken und Interessen zu finden. So konnten die Kids ihre erlernten Fähigkeiten in den verschiedenen Sparten des TSV Wartenberg erfolgreich zum Einsatz bringen.

Auf der Homepage des TSV Wartenberg befinden sich weitere Informationen sowie der aktuelle Stundenplan. Die KiSS Wartenberg freut sich über weitere interessierte Kids und Eltern. Wir bieten allen interessierten Kids an, uns in den Stunden zu besuchen und einfach mal reinzuschnuppern.



ABTEILUNG STOCKSCHÜTZEN

Die Abteilung Stockschützen mit derzeit 47 Mitgliedern hatte in der abgelaufenen Saison wieder viele Aktivitäten und rege Teilnahme bei Training und Spielen.

Arbeitseinsätze waren an der Hütte für Nachstreichen, Grabungen und Aufkiesung zum besseren Schutz vor Starkregen. Die Wetterseite wird noch zusätzlich mit Blech verkleidet. Am Spielfeldrand wurde eine Bande errichtet, die bereits mit einigen Werbebannern von Sponsoren bestückt ist. Diese Bande ist gleichzeitig bei Turnieren für Zuschauer und auch als Windschutz nützlich. Bei den Garagen wurden Träger für einen Geräteunterstand für „Christian Hambergers Maschinenpark“ montiert und betoniert.

Die Stockschützen sind bekannt für ihre Geselligkeit und Organisation von Feiern und Veranstaltungen. Die „runden Geburtstage“ von Günther Maier und Wast Hetscher fanden im großen Rahmen im Vereinsheim statt.

Die Marktmeisterschaft mit vielen Teilnehmern von anderen Vereinen, Stammtischen, Nachbarschaften usw. wurde dieses Jahr zusammen mit dem TSV-Fest abgehalten. Es gab wie immer spannende Kämpfe und verdiente und glückliche Sieger. Den ersten Platz eroberten die „Eispiraten“ mit Helmut Lechner, Heinz Brauner, Sepp Adelsberger und Werner Neumann. Überraschend und umso erfreulicher ist der 2. Platz mit dem „TSV-Förderverein“, bestehend aus Corinna Lutz, Christian Hamberger, Mirko Tietz und Rainer Bruchmann. Viele Fotos zu diesem Ereignis kann man unter <http://www.tsv-wartenber.de/stockschuetzen/marktmeisterschaften> einsehen.

Der TSV war wider Gastgeber bei der Turnierwoch 23.-26. Juli. Wie bereits bei der Marktmeisterschaft fanden auch diese Turniere bei größter Hitze statt. Wir erwiesen uns als gute Gastgeber bei der Bewirtung aber auch bei der Vergabe der Siegerplätze. Ein neugegründeter Verein bzw Abteilung kann nicht so schnell gegen die Konkurrenz mit vielen alten Hasen im vorderen Feld mithalten. Detailbericht unter <http://www.tsv-wartenberg.de/stockschuetzen/turnierwoche-2015>

Der erhoffte Aufstieg in der Kreisklasse fand leider nicht statt. Hier werden wir in der nächsten Saison mit einem anderen Konzept vorgehen - wir bleiben dran!

Wir nahmen auch an ca. 30 Einladungsturnieren für Herren, AH und Mixed teil. Erwartungsgemäß waren unsere Erfolge auch hier überschaubar, denn da treffen wir auf richtige Spitzenmannschaften.

Aber wir lassen uns nicht entmutigen, lernen bei jeder Niederlage etwas dazu. Es besteht nicht der Ehrgeiz, in der Liga mit Halbprofis mitzuhalten, aber der Sport muss auch Spaß machen und das tut er!

Willi Veit



ABTEILUNG TENNIS

Wie gewohnt startete die Abteilung Tennis mit der Frühjahrsinstandsetzung der 3 Tennisplätze in die neue Saison.

Anders als in den letzten Jahren wurden alle Plätze nach der „CourtFix“-Methode selbst bearbeitet. Hier wird eine ebene und sehr starke Verdichtung der Tennisplätze durch Einschlämmen des Ziegelmehls möglich, das anschließende Walzen entfällt. Erfreulicherweise standen für alle nötigen Arbeitseinsätze genügend Arbeitskräfte zur Verfügung. Herzlichen Dank an alle kleinen und großen Helfer!

Das „Tennisheim“, das im letzten Jahr an den Freisitz angeschlossen wurde, hat sich bestens bewährt. Der kleine Vorbereitungs- und Aufenthaltsbereich erleichtert die Abwicklung der Heimspiele unserer Mannschaften und ist bei Veranstaltungen „unbezahlbar“.

Es erhöht zweifellos die Attraktivität unserer Tennisanlage und ist vielleicht auch mit ein Grund für das steigende Interesse am Tennissport und die erfreuliche Zahl an Neumitgliedern in diesem Jahr.

Im Juli wurde es mit einem Sommerfest offiziell eingeweiht.

Mannschaften

Für die Mannschaften begann die Saison Ende April und endete Mitte Juli. Die Abt. Tennis hatte wie im letzten Jahr eine Juniorinnen- und eine Herren-Mannschaft im Spielbetrieb gemeldet.

Da der Kader sehr knapp besetzt war, war die diesjährige Saison für die Juniorinnen-Mannschaft eine Herausforderung. Dennoch standen für jeden Spieltag genügend Spielerinnen zur Verfügung. Die Mannschaft zeigte Kampfgeist und auch die unerfahrenen Spielerinnen waren mit großem Engagement dabei.

Rang	Mannschaft	Beg.	Tab.Pkt.	Mp	Sätze
1	TC Taufkirchen	4	8:0	52:4	44:4
2	FSV Steinkirchen	4	6:2	31:25	27:23
3	SC Moosen	4	4:4	35:21	31:19
4	TSV Wartenberg	4	2:6	18:38	17:32
5	TSV Neumarkt St.Veit II	4	0:8	4:52	4:45
6	TC Erding II <i>zurückgezogen/gesperrt am '07.05.2015'</i>	0	0:0	0:0	0:0

Die Herren-Mannschaft konnte sich in dieser Saison wiederum verstärken und verfügt nun über einen komfortablen Kader mit hoher Spielstärke und großem Engagement. In einer guten geschlossenen Mannschaftsleistung wurde ein sehr guter dritter Platz in der Tabelle erreicht, was den Aufstieg in die Kreisklasse 1 bedeutet.

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg für die nächste Saison!

Rang	Mannschaft	Beg.	Tab.Pkt.	Mp	Sätze
1	STK Garching V	7	14:0	86:12	77:13
2	TC Topspin III	7	11:3	64:34	56:32
3	TSV Wartenberg	7	10:4	61:37	58:34
4	TC 1983 Kirchheim	7	7:7	58:40	50:41
5	TC Oberding	7	7:7	47:51	46:45
6	TC Isen II	7	5:9	33:65	32:57
7	TC Anzing II	7	2:12	25:73	22:66
8	TC Rot-Weiß Poing II	7	0:14	18:80	16:69



v. links stehend: Dominik Zahnweh, Daniel Zahnweh, Andreas Festl, Daniel Prey
vorne: Philip Jacob, Florian Kühlein, Niels Hieronymus
(nicht auf dem Bild: Christian Schmied, Jürgen Zehetmeier, Markus Pichlmeier)



v. links stehend: Tatjana Seckelmann, Anika Hoffmann, Mia Schriever, Fabienne Abromeit,
Laura Hüfner, Theresa Pescolderung

Ganz herzlich bedanken wir uns bei den Sponsoren unserer Tennis-Mannschaften! Das neue Outfit der Herren unterstützten die TreuBau GmbH und RSR Sidecar Racing Parts, das der Juniorinnen – wie schon in Vorjahren - die Metzgerei Stuhlberger und Metallbau Pröbst.

Tennisjugend

Auch in dieser Saison nahmen viele Kinder und Jugendliche engagiert am Tennistraining teil. 29 Kinder und Jugendliche trainierten in 7 Gruppen. Neben unserem bewährten Trainer Jürgen Hacker, unterstützten heuer der Mannschaftsführer der Herrenmannschaft Philip Jacob und Lydia Zahnweh den Trainingsbetrieb. Auch heuer war eine neue Anfängergruppe aus Kindern aus dem Tennis-Kindergarten mit Eifer dabei.

Einige Kinder und Jugendliche starteten wieder mit unserer beliebten Tenniswoche in die großen Ferien. Auch die Anfänger machten mit und hatten viel Spaß, trotz der tropischen Temperaturen. Die Tenniswoche wird mittlerweile schon seit fünf Jahren von Mitgliedern der Tennisabteilung geleitet. Hier gilt besonders wieder Daniel Zahnweh Dank für sein Engagement!

Der Tenniskindergarten war 2015 wieder sehr gut besucht. Hier werden die Kleinsten (4-6 Jahre) spielerisch an den Tennissport herangeführt. Aufgrund des guten Wetters im Herbst, hatten die jüngsten TennisspielerInnen bis Mitte Oktober - und heuer auch wieder in den Ferien - jede Menge Spaß und Freude auf dem Court.

Hobbyspieler

Auch eine Damen-Anfängergruppe war engagiert im Tennistraining dabei. Wir freuen uns somit auf weitere HobbyspielerInnen.

Neben organisierten Treffen hatten die Aktiven die Möglichkeit sich beim „Biergartentennis am Donnerstag“ regelmäßig zum Spielen zu treffen. Zu Beginn der Saison wurde dieses Angebot auch gut genutzt, im Verlauf der Saison verflachte das Engagement – häufig aus Zeitgründen. Es wäre aber schön, wenn in der neuen Saison mehrere SpielerInnen den Termin fest einplanen würden.

Zum Saisonabschluss sind noch einige herbstliche Pflegemaßnahmen auf und rund um die Plätze geplant. Hier bietet sich noch die Möglichkeit nichtgeleistete Arbeitsstunden für 2015 einzubringen. Ende Oktober werden die Plätze geschlossen.

Ausblick 2016

In der Saison 2016 plant die Abteilung Tennis wieder mit einer Herren-Mannschaft und neu mit einer Damen-Mannschaft an der Medenrunde teilzunehmen und evtl. auch eine Bambini-Mannschaft zusammenzustellen.

Für die Hobbyspieler werden wir wieder einen festen Spieltag einplanen. Auch der seit 18 Jahren bewährte Tenniskindergarten soll in 2016 seine Fortsetzung finden.

An dieser Stelle sei allen fleißigen Tennismitgliedern, die an der Platzinstandsetzung und den Baumaßnahmen beteiligt waren, herzlich gedankt. Wir hoffen, dass für die noch ausstehenden Arbeiten wieder genügend Helfer zur Verfügung stehen.

Die Abteilungsleitung freut sich auf eine gute Saison 2016 und auf viele sportliche Erfolge der Mannschaften und der HobbyspielerInnen.

Monika Blechinger-Zahnweh, Sport- und Jugendwartin
Monica Baumann, Abteilungsleiterin

ABTEILUNG TISCHTENNIS

Gut in die neue Saison 2015/16 sind die Tischtennisler des TSV gestartet. Unsere 1. Mannschaft grüßt Stand Ende Oktober mit 10:0 Punkten in der 1. Kreisliga Erding/Freising von der Tabellenspitze. Der Abstieg nach 17 Jahren Bezirksliga-Tischtennis wurde gut verdaut und die ersten, äußerst reizvollen Landkreisderbys zum Teil deutlich gewonnen. Das Team tritt mit Sepp Sedlmaier, Tom Schwab, Claus Hieronymus und Thomas Heiler an, Zeljko Knapic wird, wenn nötig, aushelfen. Auch im Kreispokal hat man die ersten 2 Runden erfolgreich überstanden, hier ist das erklärte Ziel das Erreichen der Finalrunde und möglicherweise im Anschluss die Qualifikation für überregionale Wettbewerbe.

Auch der zweiten Mannschaft ist ein anständiger Start geglückt, nach 5 Spieltagen hat das Team um Günther Lechner 6:4 Punkte erkämpft.

Mehr kämpfen muss Wartenberg 3 in der 3. Kreisliga, momentan würde Platz 9 mit 3:5 Punkten den Abstieg bedeuten. Doch das Team um Abteilungsleiter Anton Csauscher ist guter Dinge, diesen zu vermeiden.

Wartenberg 4 hat schon 6 Spiele absolviert, 4:8 Punkte bedeuten Rang 7 in der 4. Kreisliga.

Unser Jugendteam spielt mittlerweile auch schon 1. Kreisliga, hat aber noch kein Spiel absolviert.

Spannende interne Vereinsmeisterschaften gab es auch im Jahr 2015. Das Doppel konnten Furtner/Stephan vor Staab/Hieronymus gewinnen, im Einzel setzte sich Claus Hieronymus vor Sepp Sedlmaier und Zeljko Knapic durch.

Bei externen Turnieren konnten wenig Erfolge gefeiert werden, den Senioren-Kreis-Pokal in der stärksten A/B-Klasse gewannen allerdings Zeljko Knapic/Claus Hieronymus.

Somit bleibt zum Abschluss nur noch ein kurzer Rückblick auf die vergangene Saison 2014/15. Wie bereits erwähnt, musste unsere 1. Mannschaft nach 17 Jahren aus der Bezirksliga absteigen, zu viele berufliche und verletzungsbedingte Abwesenheiten konnten nicht kompensiert werden. Einzige Lichtblicke waren die positiven Bilanzen von Sepp Sedlmaier (18:13) und Tom Schwab (13:12), mit 9:31 Punkten und Platz 9 musste man aber diese Liga verlassen.

Wartenberg 2 konnte den Abstieg aus der 2. Kreisliga mit Platz 8 und 11:25 Punkten knapp vermeiden, hier erspielten Jan Pfalzgraf und Klaus Staab die besten Bilanzen.

Mit starken Günther Lechner und Heine Furtner belegte Wartenberg 3 Platz 4 in der 3. Kreisliga, 18:18 Punkte wurden erspielt.



Vereinsmeisterschaften im Einzel 2015: 3. Platz Knapic, 1. Platz Hieronymus, 2. Platz Sedlmaier



Vereinsmeister Doppel 2015:
Heine Furtner / André Stephan



Wartenbergs neue 1. Mannschaft mit
Sepp Sedlmaier, Tom Schwab, Claus Hieronymus und Thomas Heiler

Das Highlight lieferte die 4. Mannschaft (Stephan/Csauscher/Kelnhofer/Huber/Knote) in der 4. Kreisliga, 34:6 Punkte bedeuteten Platz 2!

Die Jungen mit Daniel Zörr, Kevin Ehmke, Markus Hamberger, Leonardo Lechner, Samuel Bahri und Leopold von Aschen erspielten einen tollen 4 Platz in der 2. Kreisliga.

Nach der Prag-Fahrt zum 30-jährigen Bestehen der Abteilung 2013 und dem Showkampf der Saive-Brüder in 2014, ließ und lässt man 2015 etwas ruhiger angehen, die Abteilung freut sich auf einen besinnlichen Jahresausklang bei der traditionellen Weihnachtsfeier!

P.S.: nach wie vor sind Jugendliche oder interessierte Erwachsene herzlich zu unseren Trainingsabenden montags und freitags eingeladen! Am besten vorher unseren Abteilungsleiter Anton Csauscher kontaktieren, und schon kann es losgehen!

ABTEILUNG TURNEN

Wie gewohnt starten die Turner im Oktober in die neue Saison und die erste Attraktion war gleich das "Kirta-Hutsch`n". Die Turnhalle wird in ein Schaukel-Paradies verwandelt. Mit Tauern, Seilen, Turnringen, Sprossen-wänden geht`s in luftige Höhen hinauf. Kirchweihpolka und Kirchweih-G`schicht, fehlen nicht.

Nun ging`s auf`s Weihnachtsturnen zu, die Turner und Turnerinnen lernten im Nu, sich auf ihr Lieblingsgerät zu konzentrieren, und dies bei der Weihnachtsturnstund` vorzuführen. Dazu gab`s auch, neben Liedern und Spiel, die Süßigkeiten vom Verein - die Turner sagen DANKE, fein! Ende der Weihnachtsferien ist`s soweit, da gibt`s Bescherung für Assistenten und Helfer, die lieben `Leit`! Auf Kosten der Abteilung san`s zum FEUERWERK DER TURNKUNST glod`n - ist jedes Jahr a Spektakel, da drob`m (Olympiahalle)

Dann hieß es auf schönes Wetter hoffen - die Bettelhochzeit ist wieder "offen". Die Vereine sind eingeladen, mia san`dabei - die g`schroameiad Vowandtschaft vom Turnverein stellt sich ei`!.

Nun aber, heißt`s Ranhalten ans Jahreskonzept: für die Eltern gab`s ein VORFÜHRPROJEKT. Alle Geräte werden gezeigt, diesmal auch der Schwebebalken-Bereich. Bei den Großen (Mittwochsgruppe) wird`s eine Choreographie am Boden/Kasten sein. Alle Achtung, gekonnt im Takt, sehr fein!!



Auch bei der Aktion Saubere Landschaft war`n die Turner aktiv und erst recht, wenn das Volksfest rief... zum Ausmarsch ging`s mit neuen T-shirt`s vom Verein recht flott, die Turner sagen dafür dem Chef Ver-gelts-Gott.

Allmählich das Turnjahr zu Ende geht - doch das Abschlussfest auf dem Programm noch steht.

Heuer wird nach Auerbach marschiert - der Ski-club uns sei Hütt`n reserviert. Die Eltern baun`scho Zelte auf, Beate und Helmut bereiten den Grillschmaus auf. Am Lagerfeuer werd`gsunga und g`lacht - 3x derft`s raten, wie lang war die Nacht???? Danke, dem TSV, der mitfinanziert, der Bachmeier Pauli das Grillgut spendiert. Den schönsten Übernachtungsschluss gibt`s in der Früh: - das Frühstück bei der Liesi, juhüü.

Ja, und wieda is Oktober wor`n für mi war scho länga die Intension gebor`n: "... fang im Herbst mit Schwung o, bis läuft der Betrieb, und dann, zum Halbjahr, übergieb!" Amoi, kimmt die Zeit zum Geh`- lieber TSV, i sog`Ade und wünsch`, es möge guad weitergehn, meine Mitarbeiter zur Verfügung stehn!

Ich verabschied`mich mit meiner Crew - Daniela Stiglmayr, Trainer D und Nicole Pfort, Trainerassistent die lieben Helfer: Katja Baumann, Melanie Schweiger, Sophie Wiehr, Bianca Zehentner

Herzlichst, Eure Angelika Maier





ABTEILUNG VOLLEYBALL

FREIZEITMANNSCHAFT

Die Freizeit-Volleyball-Mannschaft ist eine gemischte Sportgruppe, die aus reinen Freizeitspielerinnen und Spielern, besteht.

Weiterhin ist diese Mannschaft eine Integrationsgruppe für das Haus Wartenberg, da aus dieser Einrichtung Sportlerinnen und Sportler an den Trainingseinheiten teilnehmen.

Bewegung, Spiel und Spaß steht im Vordergrund und ist die Hauptsache.

An Punktspielen nimmt diese Mannschaft nicht teil.

Die „Freizeitler“ sind zurzeit am Donnerstag von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr in der Strogenhalle.

Zur Mannschaft gehörten:

Daniela Straßberger, Carla Marx, Maike Marx, Matthias Kehm, Thomas Jahns, Nick Bornmann, Frank Schäffner, Marco Linke, Klaus Kittel, Thomas Füssl, Christian Köhler, David Simm und einige Bewohner des Haus Wartenberg.

Trainiert wird diese Mannschaft seit Februar 2011 von Peter Erb.

MIXED 1

Die Volleyballmannschaft Mixed 1 ist der „Dinosaurier“ innerhalb der Volleyballabteilung und existiert seit mehr als 25 Jahren.

Sie ist aktiv im Spielbetrieb der Kreisliga B Nord und hat sich in der abgelaufenen Saison 2014/2015 erst in der Relegation gegen den Zweitplatzierten der Kreisliga C Nord durchsetzen und damit den Klassenerhalt sichern können.

Die Mannschaft wird von Matthias Schwarz trainiert und trifft sich immer montags von 20:00 bis 22:00 Uhr in der Strogenhalle.

Im Vordergrund steht bei hierbei eindeutig der Spaß am Volleyballspiel; dieser steigt allerdings durch Verbesserung der individuellen Fähigkeiten, weshalb entsprechende Übungen im technischen und taktischen Bereich im Trainingsplan eingebaut sind.

Im Sommer trifft sich der Großteil der Mannschaft im Sand unserer vereinseigenen Beachanlage und geht dort der Freiluftvariante unseres herrlichen Sports nach.

SG WARTENBERG/TIEFENBACH

Diese Spielzeit sollte eigentlich mit einem sicheren Platz im Mittelfeld abgeschlossen werden, so die Vorstellungen der Spielgemeinschaft Wartenber/Kronwinkl. Allein die Ausführung dieser Vorstellung gestaltete sich doch etwas schwieriger als erwartet. Leider konnte die Personalmisere der letzten Saison heuer nicht wesentlich verbessert werden, denn zwei Angängen folgten zwei Neuzugänge. Somit blieb von der Spielerzahl alles beim Alten. Immerhin war das Team von Verletzungen und Krankheiten verschont geblieben und konnte so immer eine vollzählige, spielfähige Mannschaft stellen. Insgesamt war die Saison gefühlt nicht so schlecht und das Team hatte nach anfänglichen Schwierigkeiten auch wieder wirklich Spaß am Spiel. Zum Ende hin konnte sogar gegen den Tabellenführer noch ein Sieg erreicht werden. Da dachte eigentlich jeder, jetzt sei die Sache gelaufen. Der Absteiger, der Tabellenletzte stand ja schon fest und gegenüber dem Relegationsplatz hatten wir drei Punkte Vorsprung. Das Ganze hatte nun aber einen Haken, das Spiel des Vorletzten, der sich derzeit auf dem Relegationsplatz befand, gegen den Tabellenzweiten stand noch aus. Nach einem ausführlichen Studium der Tabelle und der Kriterien zur Sortierung, kam man zu der Erkenntnis, dass man noch überholt werden kann, wenn der Vorletzte mit 3:0 Sätzen gegen den zweiten gewinnt. Das war aus unserer Sicht sehr, sehr unwahrscheinlich. Aber auf wundersame Weise kam es doch so. Zum Schluss waren drei Teams punktgleich, lediglich die Mehrzahl der Siege entschied zu Gunsten unserer Gegner. Das war jetzt aber mehr als ärgerlich. Aber da hilft auch kein Jammern, ab in die Relegation. Pikanterweise ging es wieder gegen den TSV Taufkirchen. Es handelt sich dabei um die Mannschaft, die letztes Jahr, im letzten Spiel gegen uns den entscheidenden Satz zum Abstieg verlor. Da war fehlende Motivation nicht zu erwarten. Trotz erheblicher Terminschwierigkeiten fand das Spiel doch noch vor den Sommerferien statt und konnte sicher gewonnen werden. In der Saison 2015/2016 soll nun aber alles besser werden, das neue Projekt „Freizeitvolleyball“ beim TSV Wartenberg zeigt auch schon erste Erfolge.

Wie man sieht, auch der Spielbetrieb in der Freizeitliga Oberbayern Ost, hier die Kreisliga A-Nord, bietet jede Menge aufregende Momente. Vielleicht möchte sich ja jemand in seiner Freizeit durch den Genuss von anregenden, sportlichen Aktivitäten erfrischen? der sollte nicht zögern und sich mit uns in Verbindung setzen, wir freuen uns über neue Mitstreiter für ein gepflegtes „Ball über die Schnur“.

Mit sportlichen Grüßen

Die Volleyball SG Wartenberg / Kronwinkl.



DAMEN

Die Saison 2014/2015 stand ganz im Zeichen des Umbruchs. Für die meisten Spielerinnen war es die erste Saison im Erwachsenenbereich und man trat gemeinsam in der Kreisliga an. Zu Saisonbeginn zeigte sich, dass man mit den oft älteren Teams vor allem in Sachen Erfahrung nicht auf Augenhöhe agieren konnte. Gerade in engen Spielsituationen hatte man nicht die Nervenstärke, um entscheidende Punkte zu erzielen. Auch das neue Spielsystem musste erst ausreichend gefestigt und auch verbessert werden.

Zum Wendepunkt der Saison wurde der 2. Heimspieltag Anfang Januar 2015. Gegen die SF Harteck hatte man den ersten Satz knapp verloren und lag auch im zweiten Satz bereits in Rückstand. Doch durch eine äußerst kämpferische Leistung aller Spielerinnen und der lautstarken Anfeuerung der Zuschauer, gelang es der Mannschaft das Spiel zu drehen und nach 8 Niederlagen in der bisherigen Saison das Spiel mit 3:2 zu gewinnen. An den folgenden Spieltagen zeigte sich, dass das Team nun deutlich selbstbewusster auftrat und in einigen Spielen auch die im Vorderfeld platzierten Mannschaften an den Rande einer Niederlage bringen konnte.

Am Ende der Saison stand man auf Tabellenplatz 8 mit einer Bilanz von 6 Siegen und 12 Niederlagen. Vor allem die jungen Spielerinnen haben während der Saison einen großen Schritt nach vorn gemacht. Das "Küken" ist mittlerweile die stärkste Blockspielerin und auch die Angriffe der Mannschaft können sich sehen lassen.

In der kommenden Saison strebt man nun einen Platz im vorderen Mittelfeld an. Über den Sommer lag man daher nicht am Weiher, sondern feilte im Sand an Annahme und Angriff, obendrein wurde die Fitness weiter verbessert.

Zur Mannschaft gehörten: Katrin Brandlmeier, Sabrina Furtner, Jana Haberl, Linda Möbius (Co-Trainerin), Martina Reif, Andrea Reif, Hannah Schwarz, Franziska Schwarz, Anja Schmidt, Luci Heim, Anna Sellmair & Trainer Klaus Lösch



